

## Klima- und Energie-Modellregion

### ÖKOENERGIEREGION FÜRSTENFELD

Bericht der

- Umsetzungsphase
  - Weiterführungsphase I
  - Weiterführungsphase II
  - Weiterführungsphase III
  - Weiterführungsphase IV
  - Weiterführungsphase V
- 
- Zwischenbericht
  - Endbericht

---

Inhaltsverzeichnis:

1. Fact-Sheet zur Klima- und Energie-Modellregion
2. Zielsetzung
3. Eingebundene Akteursgruppen
4. Aktivitätenbericht
5. Best Practice Beispiel der Umsetzung

# 1. Fact-Sheet zur Klima- und Energie-Modellregion

Facts zur Klima- und Energie-Modellregion	
Name der Klima- und Energie-Modellregion (KEM): (Offizielle Regionsbezeichnung)	Ökoenergieregion Fürstenfeld
Geschäftszahl der KEM	B971349
Trägerorganisation, Rechtsform	Impulsregion Fürstenfeld
Facts zur Klima- und Energie-Modellregion: - Anzahl der Gemeinden: - Anzahl der Einwohner/innen: - geografische Beschreibung (max. 400 Zeichen)	<p>9</p> <p>24.247 (Stand 1.1.2019)</p> <p>Bundesland Steiermark – politischer Bezirk Hartberg-Fürstenfeld, Katasterfläche: 244,2km<sup>2</sup> und Rudersdorf aus dem Bezirk Jennersdorf</p> <p>Der Bezirk befindet sich zur Gänze im außeralpinen Hügelland mit den intensiv agrarisch genutzten Sohlentälern der Rittschein, Ilz, Feistritz und Safen. Aufgrund der Lage an der A2 verfügt der Bezirk über eine gute Anbindung an das hochrangige Straßennetz. Zusätzlich stellt die Verbindung Ilz-Fürstenfeld Richtung Ungarn mit der in Bau befindlichen S7 eine wichtige Verbindung zum Steirischen Zentralraum dar. Auf dieser Achse befinden sich mit Fürstenfeld, Großwilfersdorf und Ilz auch die wichtigsten industriell gewerblichen Standorte. Fürstenfeld stellt mit den Gewerbetrieben, Dienstleistungsanbietern und den Einkaufszentren einen großen Teil der vor Ort befindlichen Arbeitsplätze. In der Tourismusentwicklung dominieren die Thermenstandorte Loipersdorf, Bad Blumau und Waltersdorf als Teil der Tourismusregion Oststeirisches Thermenland.</p>
Online Auftritt der Klima- und Energie-Modellregion:	<a href="http://www.oekoenergieregion.at/">http://www.oekoenergieregion.at/</a>
Büro des MRM: - Adresse - Öffnungszeiten	<p>Augustinerplatz1, 8280 Fürstenfeld</p> <p>Bürozeiten: Mittwochs von 8-12h (sowie jederzeit nach telefonischer Vereinbarung)</p>
Modellregions-Manager/in (MRM) Name: E-mail: Telefon: Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in:	<p>Mag. Joachim Friessnig</p> <p>Joachim.friessnig@gmail.com</p> <p>+43 664 4116460</p> <p>Ad Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studium an der KF Uni Graz: Theologie, Mathematik; Informatik</li> <li>• abgeschlossen mit Mag. rer. nat.</li> <li>• AHS -Lehrer am BORG Feldbach (bis 2000) und seither am BG/BRG Fürstenfeld</li> <li>• Landesreferent für Orientierungslauf</li> <li>• 15 Jahre Gemeinderat und 5 Jahre Stadtrat der Stadtgemeinde Fürstenfeld,</li> </ul>

<p>Wochenarbeitszeit (in Stunden als MRM):</p> <p>Dienstgeber/Auftraggeber des/r Modellregions-Manager/in:</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrmals Obmann des Umweltausschusses und zuständig für die Bereiche Energie und Mobilität.</li> <li>• 1992 Errichtung einer der ersten privaten PV-Anlagen Österreichs.</li> <li>• 1998 Mitbegründer der Geothermie und Fernwärme Fürstenfeld GmbH</li> <li>• Aktuell: Obmann des Sozialausschusses und Sozialreferent</li> <li>• Zuständig für die Digitalisierung der Pflichtschulen</li> </ul> <p>Ad Verankerung in der Region:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Obmann mehrerer Vereine in Fürstenfeld mit entsprechender Vernetzung in der Region: Schulsport- und Kulturverein (Campusrock Festival), Schachklub Fürstenfeld (Bundesliga)</li> <li>• Aktuell: Orientierungslaufclub Fürstenfeld (alle zwei Jahre Thermenland Open mit an die 1000 Teilnehmer)</li> <li>• Mitglied des Vorstandes des Sozialhilfeverbandes Hartberg-Fürstenfeld</li> <li>• Seit Jahrzehnten Lehrer in Fürstenfeld mit ausgezeichneten Kontakten zur Schulszene (auch Pflichtschulen)</li> <li>• Aktuell: Umsetzung der Digitalisierung in Pflichtschulen</li> </ul> <p>20 Stunden/Woche</p> <p>Impulsregion Fürstenfeld</p>
<p>Startdatum der KEM Aktivitäten der aktuellen Phase (TT.MM.JJ):</p>	<p>01.10.2020</p>
<p>Name des/der KEM-QM Berater/in:</p>	<p>Mag. (FH) Kunigunde Pein, Energieagentur Steiermark</p>

## 2. Ziele der Klima- und Energie-Modellregion

<b>1 Unterstützung von Umsetzungen durch Nutzen von Förderungen und Diskussion von Standards im öffentlichen Bauen</b>	
Diese Maßnahme zielt auf Information für Gemeinden und Bevölkerung hinsichtlich bestehender Förderungen im Energie-, Effizienz- und Klimabereich sowie auf eine Vorbildwirkung der Gemeinden ab. Beides bewirkt die Unterstützung von Umsetzungen und Investitionsvorhaben in der Bevölkerung und den Gemeinden. Deshalb werden hier mehrere Ansätze verfolgt werden, um Umsetzungen zu unterstützen wie Erhebung zu Gebäudesanierung, Energieberatungsangebote, Förderungs-Infoaktionen und Öffentlichkeitsarbeit	
<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
9 Förderberatungen vor Ort in 3 Jahren	100% - 16 statt 9
11 Infoaktionen für Gemeinden über sonstige Kanäle in 3 Jahren	100% - 29 statt 11 Infoaktionen und Energieberatungstage
Erhebung der Vorhaben bzgl. Neubau und Sanierung von Gemeindeobjekten der KEM	100%
6 allgemeine Förderungs-Infoaktionen in 3 Jahren	100% -13 statt 6
1 jährliches KEM Gemeindeförderungs-Übersichtsblatt	100% - 3 von 3
<b>2 Klima-Wochen/ -Tage in KEM Volksschulen: Klima-Bäume pflanzen für den Klimaschutz u. begleitender Unterricht</b>	
Den VolksschülerInnen der KEM werden grundlegende Zusammenhänge zwischen Energieverbrauch und den Klimaveränderungen vermittelt und die Möglichkeiten, dieser Entwicklung entgegenzuwirken, aufgezeigt und in der Praxis umgesetzt. Dabei werden in allen 11 Volksschulen der KEM Region Klimaschulen Projekte durchgeführt, In Kooperation mit den KEM Gemeinden und Schulen erfolgen öffentlichkeitswirksame Pflanzungen von KEM-Bäumen, z.B. Obstbäume, ... und vorbereitende begleitende Unterrichtseinheiten.	
<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
11 Klima-Wochen/Tage werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren	100%
11 Energie und Klima-Themenblöcke mit Unterrichtseinheiten werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren durchgeführt	<ul style="list-style-type: none"> <li>o 15. Mai 2023: VS Altenmarkt</li> <li>o 16. Mai 2023: VS + ASO Fürstenfeld 1</li> <li>o 17. Mai 2023: VS Übersbach</li> <li>o 30. Mai 2023: VS Nestelbach b. Ilz</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 2</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 3</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 4</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 5</li> <li>o 13. November 2023: VS Großwilfersdorf</li> <li>o 13. Dezember 2023, VS Ottendorf</li> <li>o 18. Dezember 2023, VS Großsteinbach</li> </ul>
Pflanzungen von 50 Bäumen in 9 KEM Gemeinden	100% Die Klimabaum-Pflanzung wurde manchmal an einem anderen Tag als dem des Energie- und Klima-Unterrichts durchgeführt.
Erstellung von 9 Artikeln für die Gemeinde- und regionalen Zeitungen	100% - siehe Details in Beschreibung
<b>3 Berufsorientierung und Fachkräftesicherung im Bereich Energie und Klima: Kooperation mit Schul- und Berufsinformationsmesse und Exkursionen zu KEM Partnerbetrieben</b>	
Diese Massnahme zielt mit unterschiedlichsten Aktivitäten auf Berufsorientierung über Berufe im Bereich Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Klima, Nachhaltigkeit ab, informiert über Möglichkeiten der Lehrlingsausbildung und sichert damit regionale Fachkräfte in diesem Bereich. Dazu werden Kooperationen mit der regionalen Schul- und Berufsinformationsmesse eingegangen, Exkursionen zu KEM Partnerbetrieben und begleitende Öffentlichkeitsarbeit gemacht.	
<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
KEM Infostand und KEM-Partnerbetriebe bei der jährlichen Schul- und Berufsinformationsmesse, 3 mal in 3 Jahren	100% 2020 vorbereitet, aber wegen Corona abgesagt 2021, 2022 & 2023 durchgeführt
Infoblatt mit Übersicht über die KEM-Lehrstellen	100% Wurde erstellt und jährlich aktualisiert
4 Exkursionen mit NMS Schulen	100% - 20 + statt 4 Wurden mit 5 Schulen durchgeführt
1 Artikel zu den 4 KEM Exkursionen	100%, Details siehe in der Beschreibung
<b>4 Öffentlichkeitsarbeit allgemein mit Schwerpunktberichten zu erfolgten Umsetzungen, KEM strukturell und Geothermie-Modellregion</b>	
Öffentlichkeitsarbeit ist essentiell für den Prozess der Klima- und Energiemodellregion. Die Bevölkerung soll mit unterschiedlichsten Kommunikationswegen zu Verhaltensänderungen hin zu mehr Energieeffizienz, Klimaschutz und Erneuerbarer Energie geführt werden. Dazu wird Öffentlichkeitsarbeit zu Schwerpunktberichten gemacht, Projekte und Umsetzungen noch besser vermarktet und über Aktivitäten der KEM Gemeinden berichtet, um den eigenen Gemeinderat und die Bevölkerung zu inspirieren	
<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
Artikel in Gemeindezeitungen werden 2 mal pro Jahr, also 6 mal in 3 Jahren	100% - 65 statt 6
Pressetermine und -Aussendungen erfolgen 1 mal pro Jahr, 3 mal in 3 Jahren	100% - 7 statt 3
6 Homepage Einträge pro Jahr, 18 in 3 Jahren	100% - 29 von 18 Homepage Einträgen
Newsletter: 2 Aussendungen pro Jahr, 6 in 3 Jahren	100% - 14 von 6

Zusätzliche Leistungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cities App Auftritt der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld eingerichtet</li> <li>• Medienkooperation mit Regionalzeitung Druckfrisch mit 8 Artikeln in Serie zur KEM allgemein, den Maßnahmen und zur Weiterführung.</li> </ul>
-------------------------	--

### 5 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienzberatungen in Unternehmen

Unternehmen werden durch Erstberatungen zur Optimierung von Energieverbrauch, Effizienzmaßnahmen und ökologischer marketingunterstützender Produktgestaltung und zu nachhaltigen Wirtschaftsweisen geführt. Dafür werden Energie- und Kosteneinsparungsmöglichkeiten mit den Betrieben diskutiert. Die Betriebsdaten werden mit dem „Umweltdaten-Tool“ erfasst und analysiert, aus den ausgewerteten Daten können konkrete Maßnahmen entwickelt werden und es werden die zugehörigen Fördermöglichkeiten aufgezeigt

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
10 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienz Beratungen für Unternehmen	<p>100%: Schulung für das Auswertungstool durchgeführt, Auswertungsbericht entwickelt, 10 Klimabilanzen erstellt und den Unternehmen übermittelt. 2 Workshops zur Besprechung der Ergebnisse der Klimabilanz, zu möglichen Maßnahmen und zur individuellen Zusatzberatung der Unternehmen, sowie zur Durchführung eines Pressegesprächs aus dem 4 Medienercheinungen resultierten.</p>

### 6 Kinder- und Jugendprojekte zu klimafreundlichem und energieeffizientem Bauen mit der Bauakademie Steiermark

Kinder und Jugendliche werden eingeladen, die Möglichkeiten für klimaschonendes energieeffizientes Bauen auf spielerische, einfache und leicht zugängliche Art und Weise zu erfahren.

Mit der Bauakademie Steiermark wird das Haus-Bau-Spiel Fürstenfeld im Rahmen des Fürstenfelder Ferienpasses durchgeführt. Berufsorientierung und NMS-Praxistage sowie Schul-Bauprojekte werden in verschiedenen Schulen vor Ort (alle Altersgruppen möglich) durchgeführt.

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
Haus-Bau-Spiel Fürstenfeld jährlich 1- 2 Tage statt, 3 mal in 3 Jahren	100% – 2021, 2022 und 2023 durchgeführt. Fand jeweils von 9-14 Uhr beim Unternehmen Heinrich Bau im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Fürstenfeld statt.
NMS Praxistage werden durchgeführt	100%: Anfangs Schwierigkeiten aufgrund Corona, dann über Plan erfüllt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 25.-27.9.2023 - Solarcamp MS und der PTS Fürstenfeld</li> <li>○ 13.11.2023: Multimedieveranstaltung „Klimavision 2024“ mit 3 Schulen und 600 Schüler und Schülerinnen in Fürstenfeld, durch GUSB21 – Gemeinnütziger Bildungsträger</li> <li>○ 6.12.2023 - Clean Air II „Heizen mit Stückholz“</li> <li>○ KW50/2023 - Praxistage mit der Bauakademie Steiermark in der MS Rudersdorf</li> </ul>
Bepflanzungsaktionen mit Gärtnereien werden durchgeführt	100% Aufgrund Corona gab es auch hier anfangs große Schwierigkeiten, jedoch konnten weitere Bepflanzungsaktionen abgestimmt, organisiert und durchgeführt werden, auch Medienberichte (siehe Auszug Öffentlichkeitsarbeit) berichten davon: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gymnasium Fürstenfeld, 7.10.2020 Gymnasium ist jetzt „Natur im Garten Schule“</li> <li>• 21.6.2021„Urban Gardening“ mit der VS Fürstenfeld und der Lebenshilfe Fürstenfeld</li> <li>• 22.5.2023 Wildblumenaktion in der VS Übersbach</li> <li>• Blühen &amp; Summen, 12.5.2023 MRM organisiert Pflanzen</li> <li>• 23.5.2023 Wildblumenaktion „Fürstenfeld blüht auf“ mit der VS Fürstenfeld</li> <li>• 2024 Bepflanzung der gebauten Beton-Blumentöpfe der MS Rudersdorf</li> </ul>

### 7 Wissen für Gemeindebedienstete und Aufbau und Schulung von Energiebeauftragten

In den KEM-Gemeinden wird das Know-how und die Beratungskompetenz im Bereich der Energieraumplanung, Bauordnung und zu den Möglichkeiten der Geothermie gehoben werden und das allgemeine Wissen zu Energie & Klima gestärkt. Dazu wird eine Vortragsreihe für Gemeindeverantwortliche und -angestellte, Gemeinderäte durchgeführt, Bürgermeister-Information zur Geothermie Modellregion erarbeitet und Energiebeauftragte definiert.

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
4 Seminare in 3 Jahren zu Energieraumplanung / Raumplanung, Bauordnung, Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Klimaschutz, E-Mobilität, ....	100% - 9 statt 4 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 5.11.2021</li> <li>○ 21.4.2022</li> <li>○ 19.07.2022</li> <li>○ 02.09.2022</li> <li>○ 7.9.2022</li> <li>○ 06.11.2023</li> <li>○ 14.11.2022</li> <li>○ 17.11.2023</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>o 28.11.2023</li> </ul> Details zu den Terminen siehe Beschreibung unten
2 Seminare in 3 Jahren zu tiefer und oberflächennaher Geothermie	100% - 3 statt 2 <ul style="list-style-type: none"> <li>o 19.10.2023</li> <li>o 30.11.2023</li> <li>o 11.11.2021</li> </ul> Details zu den Terminen siehe Beschreibung unten
3 Seminare in 3 Jahren für die Ausbildung von Energiebeauftragte	100%: 3 Seminare wurden zum Thema Erneuerbare Energiegemeinschaften durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.10.2022 Grundlagen-Workshop im Grabher Haus, Stadt Fürstenfeld</li> <li>• 9.11.2022 Vertiefungs-Workshop im Mediensaal Fürstenfeld</li> <li>16.11.2022 Umsetzungs-Workshop im Mediensaal MS Fürstenfeld</li> </ul>

### 8 Einführung einer Energiebuchhaltung

In dieser Maßnahme soll für mindestens ein/e Gebäude bzw. Anlage pro KEM Gemeinde die Energiebuchhaltung eingeführt werden, wobei eine einheitliche Vorgangsweise gewählt wird, um die Ergebnisse in einem KEM Internen Benchmarking vergleichen zu können.

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
Vorbereitung und Einführung der Energiebuchhaltung (EBO) in Gemeindegebäude und Anlagen der KEM	100% - Details siehe Beschreibung

### 9 Initiierung eines (E-)Carsharing Projektes und kombinierter Mobilitätslösungen – Mobilitätskonzept

In der KEM soll die Optimierung der regionalen Mobilität in den beeinflussbaren Bereichen Schritt für Schritt weiterentwickelt werden. In der KEM werden daher die Möglichkeiten für und die Anforderungen an ein Car-Sharing-Modell untersucht und Begleitmaßnahmen für eine erfolgreiche Umsetzung diskutiert. Ein KEM-(E-)Carsharing-Mobilitätskonzept wird erarbeitet und dessen Realisierung untersucht.

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
1 KEM-(E-)Carsharing-Mobilitätskonzept	100% Zur Erarbeitung dieser Maßnahme wurden sehr viele unterschiedliche Ansätze gewählt und gibt es viele Aktivitäten und Bestrebungen die bestmöglich zusammengeführt werden müssen, Details siehe Beschreibung unten : <ul style="list-style-type: none"> <li>o Bürgermeister/innen – Befragung durch MRM Joachim Friessnig</li> <li>o Vorwissenschaftliche Arbeit durch Schüler des Gymnasiums Fürstenfeld, begleitet durch MRM</li> <li>o Untersuchung Machbarkeit E-Car-Sharing in der Stadt Fürstenfeld</li> <li>o Spezielle Form eines E-Car-Sharings in der Stadt Fürstenfeld               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ E-Car-Sharing für Gemeindebedienstete Stadt Fürstenfeld in Kooperation mit BMW</li> <li>▪ Elektrifizierung des Unternehmens „Fürstentaxi“ und Stadt Fürstenfeld unterstützt Fahrten für Pensionisten/innen</li> <li>▪ Übergeordnetes Mobilitätsangebot SAM - Sammeltaxi Oststeiermark</li> <li>▪ Möglicher E-Carsharing-Standort an künftiger S 7 Fürstenfelder Schnellstraße (Ast. Fürstenfeld – Verlegung L 401 Park &amp; Drive Anlage Fürstenfeld)</li> <li>▪ Neuer Parkplatz mit E-Lade-Infrastruktur an der Burg Fürstenfeld</li> <li>▪ Großes Ladestellenangebot (28 öffentliche Ladestellen Stand 04/2023) in der KEM</li> <li>▪ Rudersdorf RUFÜ Taxi , Verbindung Fürstenfeld – Rudersdorf</li> <li>▪ E-Scooter Betrieb in der Stadt Fürstenfeld durch das Unternehmen Max Mobility</li> <li>▪ Abwicklungs-App für E-Car-Sharing über CitiesApp</li> </ul> </li> </ul> Zum Thema dieser Maßnahme sind eine Reihe von Medienerscheinungen entstanden, Details siehe Beschreibung.

### 10 Ortskernbelebung durch Info und Radfahren

Durch die Stärkung der Ortskerne soll die Abwanderung des Handels und der Dienstleister verhindert werden. Die Geschäfte im Ort sollen über Infokampagnen, Radweganbindung und dem Fürstenfeld-App als regionale Versorger hervorgehoben werden. Dabei wird Bewusstseinsbildung für klimafreundliches „Einkaufen im Ort“ gemacht.

**Stand der Umsetzung: 100%**

SOLL	IST
Mind. 2 Inserate/ Bewerbung/ Promotion pro Jahr, 6 in 3 Jahren	100%: 10 statt 6 Details siehe Beschreibung unten
Nutzung der Fürstenfeld App als Informationstool	100%: 2 Cities App Beiträge, mehrere Besprechungen und Abstimmungen des MRM mit CitiesApp
6 Medienbeiträge in 3 Jahren zur Radwegnutzung	100%: 17 Medienbeiträge statt 6 Mit den genannten CitiesApp-Beiträgen sind es 19 Details siehe Beschreibung unten.
1 gemeinsame KEM Formulierung für Förderanpassung in der Sanierung alter Baukultur im Ortskern	100%: In den Workshops wurde eine grundlegende Formulierung erarbeitet und die Aufmerksamkeit für diesen Punkt erhöht.

### 11 Geothermie-Modellregion: Studie zu den Möglichkeiten zur CO2 Reduktionen in Industrie- und Gewerbegebäuden durch die Nutzung vorhandener Geothermie-Potentiale in Kooperation mit Partnerbetrieben und Fachschulen/Hochschulen

In dieser Maßnahme wird untersucht, wie das zukünftige zur Verfügung stehende Energiepotential aus Geothermie (Tiefer Geothermie und/oder oberflächennaher Geothermie) zur CO2 Reduktion in den Energieversorgungen und Prozessen bestehender und/oder neuer Industrie- und Gewerbebetriebe der Region genutzt werden kann und das CO2-Einsparpotenzial erhoben. Zudem soll eine Machbarkeitserhebung am

Beispiel eines Unternehmens gemacht werden.	
<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
mindestens 3 Workshops gemeinsam mit den Partnerinstitutionen	100%: 8 statt 3 Workshops durchgeführt Details siehe Beschreibung unten
Eine Studie zum Geothermiepotenzial der KEM Region wurde durchgeführt	100%: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Arbeiten wurden vom neuen Team der HTL Pinkafeld sehr konstruktiv, motiviert und kompetent betrieben. Die Zusammenarbeit mit der KEM war hervorragend.</li> <li>• 19.10.2023 Presetermin &amp; Präsentation der Geothermie-Studie</li> <li>• 4 Medienercheinungen</li> </ul> Details siehe Beschreibung.

### **12 Geothermie-Modellregion: Informationen und Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung von Wärmepumpen auf Basis oberflächennaher Geothermie**

Zur Ausrichtung auf eine Geothermie-Vorzeigeregion sollen private „HäuslbauerInnen“ auf die Möglichkeit der Energieversorgung durch Wärmepumpe auf Basis oberflächennaher Geothermie hingewiesen. Hierfür soll eine entsprechende Informations- und Öffentlichkeitsarbeit mit Infoaktionen und Vorträgen gemacht werden.

<b>Stand der Umsetzung: 100%</b>	
<b>SOLL</b>	<b>IST</b>
Infoaktionen in 3 Jahren	100% - 4 statt 3 + 4 Medienberichte 4 Infoaktionen durchgeführt und 4 zusätzliche Medienberichte
1 Vortrag in Kooperation mit bestehenden Veranstaltungen	100% - 1 Vortrag durchgeführt

## **3. Eingebundene Akteursgruppen**

Die wesentlichsten Akteure sind die 9 Gemeinden mit denen regelmäßige Workshops und Kommunikation stattfinden und die die Basis für alle Umsetzungen sind. Über diese findet breite Kooperation und Vernetzung statt, sind doch die Vertreter/innen dieser Gremien oftmals selbst Entscheidungsträger/innen und Vernetzer, Vermittler mit Koordinationsfunktion.

Die in den einzelnen Maßnahmen genannten zahlreichen Unternehmen sind wesentliche Stakeholder mit enger Einbindung in die jeweilige Umsetzungsmaßnahme aber auch in das Gesamtprojekt, speziell wenn sie In-kind Leistungen einbringen:

- Impulsregion Fürstenfeld
- Die 9 Mitgliedsgemeinden Bad Blumau, Fürstenfeld, Großsteinbach, Großwilfersdorf, Ilz, Loipersdorf, Otten-dorf an der Rittschein, Söchau und Rudersdorf
- Modellregionsmanager Mag. Joachim Friessnig
- Energieregion Oststeiermark GmbH (EROM)
- Katzbeck Fenster GmbH
- Cities
- Frutura Dörrobstand
- BAUakademie Steiermark
- E-Werk Großwilfersdorf
- akaryon GmbH
- Nidec GmbH
- LAG Thermenland-Wechselland
- Alle Volksschulen der KEM
- Alle berufsbildenden Schulen der KEM
- HTL Pinkafeld
- Regionale Medien

## 4. Aktivitätenbericht

### 4.a Darstellung des Umsetzungsstandes der Maßnahmen

Maßnahme Nummer:	1															
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Unterstützung von Umsetzungen durch Nutzen von Förderungen und Diskussion von Standards im öffentlichen Bauen															
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Diese Maßnahme zielt auf Information für Gemeinden und Bevölkerung hinsichtlich bestehender Förderungen im Energie-, Effizienz- und Klimabereich sowie auf eine Vorbildwirkung der Gemeinden ab. Beides bewirkt die Unterstützung von Umsetzungen und Investitionsvorhaben in der Bevölkerung und den Gemeinden. Deshalb werden hier mehrere Ansätze verfolgt, um Umsetzungen zu erleichtern. Konkret können hier die Erhebung zu Gebäudesanierungen, Energieberatungsangebote, Förderungs-Infoaktionen und Öffentlichkeitsarbeit genannt werden.															
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>9 Förderberatungen vor Ort in 3 Jahren</td> <td>100% - 16 statt 9</td> </tr> <tr> <td>11 Infoaktionen für Gemeinden über sonstige Kanäle in 3 Jahren</td> <td>100% - 29 statt 11 Infoaktionen und Energieberatungstage</td> </tr> <tr> <td>Erhebung der Vorhaben bzgl. Neubau und Sanierung von Gemeindeobjekten der KEM</td> <td>100%</td> </tr> <tr> <td>6 allgemeine Förderungs-Infoaktionen in 3 Jahren</td> <td>100% -13 statt 6</td> </tr> <tr> <td>1 jährliches KEM Gemeindeförderungs-Übersichtsblatt</td> <td>100% - 3von 3</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Meilensteine	Erreichung	9 Förderberatungen vor Ort in 3 Jahren	100% - 16 statt 9	11 Infoaktionen für Gemeinden über sonstige Kanäle in 3 Jahren	100% - 29 statt 11 Infoaktionen und Energieberatungstage	Erhebung der Vorhaben bzgl. Neubau und Sanierung von Gemeindeobjekten der KEM	100%	6 allgemeine Förderungs-Infoaktionen in 3 Jahren	100% -13 statt 6	1 jährliches KEM Gemeindeförderungs-Übersichtsblatt	100% - 3von 3		
Meilensteine	Erreichung															
9 Förderberatungen vor Ort in 3 Jahren	100% - 16 statt 9															
11 Infoaktionen für Gemeinden über sonstige Kanäle in 3 Jahren	100% - 29 statt 11 Infoaktionen und Energieberatungstage															
Erhebung der Vorhaben bzgl. Neubau und Sanierung von Gemeindeobjekten der KEM	100%															
6 allgemeine Förderungs-Infoaktionen in 3 Jahren	100% -13 statt 6															
1 jährliches KEM Gemeindeförderungs-Übersichtsblatt	100% - 3von 3															
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>9 Förderberatungen für Gemeinden vor Ort in 3 Jahren: 100% - 16 statt 9</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 15.09.2020: Energie- und Förderberatung Gemeinde Großwilfersdorf</li> <li>○ 22.10.2020: KEM-Investförderberatung Ilz</li> <li>○ 10.12.2021: Förderberatung Stadt FF</li> <li>○ 11.12.2020: Förderberatung Ottendorf</li> <li>○ 14.12.2020: Förderberatung Stadt FF</li> <li>○ 14.12.2020: Förderberatung Ottendorf</li> <li>○ 18.2.2021: Fördereinreichungen Stadt FF</li> <li>○ 2.4.2021: E-Ladeinfrastruktur Stadt FF</li> <li>○ 6.4.2021: E-Ladeinfrastruktur Stadt FF</li> <li>○ 27.4.2021: E-Fahrräder und E-Infrastruktur Gemeinde Söchau</li> <li>○ 28.4.2021: E-Ladeinfrastruktur Förderung Stadtwerke Fürstenfeld</li> <li>○ 25.8.2021: E-Ladestationsberatung Bad Loipersdorf</li> <li>○ 5.11.2021: KEM Förderungs-Infoabend für Gemeinderat Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 5.-11.9.2023: Förderberatung Heizungstausch Großwilfersdorf</li> <li>○ 06.11.2023: Erneuerbare Energiegemeinschaften Gemeinde Söchau</li> <li>○ 13.11.2023: Förderberatung Sanierung Großwilfersdorf</li> </ul> </li>   <li>• <b>11 Infoaktionen für Gemeinden über sonstige Kanäle in 3 Jahren: 100% - 29 statt 11</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 03.12.2020: Telefonische Förderberatung Gemeinde Ottendorf</li> <li>○ 03.12.2020: Telefonische Förderberatung Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 15.12.2020: Beratung Photovoltaik und Stromspeicher Einreichung Gemeinde Ottendorf</li> <li>○ 21.01.2021: Abstimmungsgespräch Förderungen mit Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 19.04.2021: Erstellung Ausnutzung KEM Invest-Förderung und Besprechung mit Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 16.09.2020: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Söchau</li> <li>○ 23.6.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Söchau</li> <li>○ 24.6.2021: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 14.7.2021: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 29.7.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Blumau</li> <li>○ 02.09.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Blumau</li> <li>○ 03.09.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Großwilfersdorf</li> <li>○ 23.9.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Ottendorf</li> <li>○ 05.11.2021: Workshop Energie- und Förderberatung für Gemeinderäte Stadt Fürstenfeld</li> </ul> </li> </ul>															



- 30.11.2021: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Rudersdorf
  - In der burgenländischen Gemeinde zeigte sich ein riesiger Bedarf – 13 Energie- und Förderberatungen (durch einen steirischen Energieberater) an einem langen Tag. Es gab in Rudersdorf dann noch 2 weitere Termine.
- 14.7.2021: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 24.02.2022: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 4.03.2022: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 8.03.2022: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 12.04.2022: Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 19.04.2022: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Rudersdorf
- 28.04.2022: Energie- und Förderberatungstag Gemeinde Blumau
- 17.06.2022: Bürgerinformationstag Gemeinde Rudersdorf
- 19.07.2022 – Workshop Energie- und Förderberatung Bad Blumau
- 02.09.2022: Informationsabend Energie- und Förderberatung Gemeinde Fürstenfeld
- 09.09.2022 – Energie- und Förderberatungstag Stadt Fürstenfeld
- 17.11.2023 – Workshop Energie- und Förderberatung Bad Blumau
- 28.11.2023 – Workshop Energie- und Förderberatung Ilz

• **Erhebung der Vorhaben bzgl. Neubau und Sanierung von Gemeindeobjekten der KEM: 100%**

- Die Vorhaben wurden in den regelmäßigen Bürgermeister-Gesprächen des Modellregionsmanagers abgefragt, in den Steuerungsteam-Workshops und telefonisch ständig aktualisiert. Dabei werden auch Standards im öffentlichen Bauen und Sanieren diskutiert. Speziell für das Vorhaben der Sanierung der Südtiroler Bauten in der Stadt Fürstenfeld (170 Sozialwohnungen) wurden durch den MRM Joachim Friessnig umfangreiche Aktivitäten gesetzt, in denen eine sehr intensive Diskussion bereits erfolgte:
  - Mai bis Juli 2021: Bearbeitung des Vorhabens durch die Methodik der systemischen Aufstellung im Rahmen des Leitprojektes „KEM Nussknacker“ (nicht KEM Inhalt, nur Info)
  - 25.8.2021 Einreichberatung bzgl. Förderung des Vorhabens
  - 23.11.2021 Besichtigungen der Gebäude vor Ort mit dem Unternehmen smartwärts, Grazer Architekten
  - In der Stadt Fürstenfeld wurde für die Bearbeitung des Vorhabens der Bau- und Planungsausschuss befasst, der MRM Joachim Friessnig vertritt dabei bei allen Sitzungen die KEM. Eine Machbarkeitsstudie wurde in Auftrag gegeben.
  - Die Präsentation der Machbarkeitsstudie „Südtiroler Siedlung“ durch das Architektenteam um DI Klaus Richter erfolgte am 31. 7.2023.
- Übersicht der Vorhaben und bereits erfolgten Umsetzungen:

M1: Förderungen und Standards	Sanierung seit Sept/2020	Neubau seit Sept/2020	geplante Sanierung oder geplanter Neubau (Zeitpunkt/Zeitraumen angeben)
Ilz	Kindergarten Nestelbach, Sporthaus Nestelbach	Kulturhauskeller mit Heizung	Sanierung Mittelschule Ilz (2024), Sanierung Feuerwehrhaus Ilz (2024), Sanierung Heimatmuseum (2024 - 2025)
Söchau	keine Vorhaben	keine Vorhaben	keine Vorhaben
Großsteinbach	Sanierung Archiv Gemeindeamt Adaptierung Bauhof Sanierung Wohnung Gemeindeamt Sanierung Abwasserverband Sanierung Kulturhalle Sanierung Schule Adaptierung Freizeitanlage	keine Vorhaben	Adaptierung Bauhof Sanierung Freizeitanlage (Brücken)

	<b>Rudersdorf</b>	Generalsanierung Mittelschule Rudersdorf	Neubau Splittbox am Bauhof Rudersdorf	keine Vorhaben
	<b>Ottendorf</b>	keine Vorhaben	Bauhof Ottendorf	Zubau zum bestehenden Kindergarten für weitere Kindergartengruppen und Nebenräume. Voraussichtlich 2024 bis 2026
	<b>Bad Blumau</b>	Kindergarten Lindegg	keine Vorhaben	Neubau Haus der Gesundheit (2024)
	<b>Großwölfersdorf</b>	keine Vorhaben	keine Vorhaben	Volkschule soll 2024 saniert werden
	<b>Bad Loipersdorf</b>	keine Vorhaben	keine Vorhaben	keine Vorhaben
	<b>Fürstenfeld</b>	Sanierung der Büros des Rathauses Fürstenfeld Sanierung Stadthalle Fürstenfeld Sanierung Bauhof Übersbach und Altenmarkt	2 Hallen für Stadtservice Fürstenfeld errichtet	Sanierung der restlichen Büros des Rathauses in den Jahren 2024 u. 2025, Sanierung von etwa 170 Gemeindewohnungen im Stadtteil Südtirolersiedlung (Machbarkeitsstudie in Ausarbeitung - Ergebnis Ende 2023) Sanierung Stadthalle (2024-2025)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>6 allgemeine Förderungs-Infoaktionen in 3 Jahren: 100% - 13 statt 6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Medienberichte zu Förderungen und Energieberatungsangeboten in den Gemeinden-, Lokal- und Regionalzeitungen und Onlineerscheinungen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fürstenfelder Nachrichten, September 2020</li> <li>▪ Gemeindeinformation Bad Blumau, September 2021</li> <li>▪ Gemeindeinformation Ottendorf, September 2021</li> <li>▪ Homepage Stadtgemeinde Fürstenfeld, 16.06.2021</li> <li>▪ Homepage Stadtgemeinde Fürstenfeld, 13.07.2021</li> <li>▪ Homepage, Marktgemeinde Rudersdorf, April 2022</li> <li>▪ Newsletter: Aktuelle Fördermöglichkeiten 25.01.2022</li> <li>▪ Cities App: Rudersdorf, 01.03.2022</li> <li>▪ Cities App: Söchau, 15.03.2022</li> <li>▪ Rudersdorfer Gemeindeblatt, 19.04.2022</li> <li>▪ Cities App: Bad Blumau, 17.11.2023</li> <li>▪ Cities App: Ilz, 28.11.2023</li> <li>▪ Fürstenfelder Nachrichten, 12/2022</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• <b>1 jährliches KEM Gemeindeförderungs-Übersichtsblatt: 100% - 3 von 3</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wurde 2021, 2022 und 2023 erstellt</li> </ul> </li> </ul>				
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100 %			

Maßnahme Nummer:	2											
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Klima-Wochen/ -Tage in KEM Volksschulen: Klima-Bäume pflanzen für den Klimaschutz und begleitende Unterrichtseinheiten											
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Den VolksschülerInnen der KEM werden grundlegende Zusammenhänge zwischen Energieverbrauch und den Klimaveränderungen vermittelt und die Möglichkeiten, dieser Entwicklung entgegenzuwirken, aufgezeigt und in der Praxis umgesetzt. Dabei werden in allen 11 Volksschulen der KEM Region Klimaschulen Projekte durchgeführt. In Kooperation mit den KEM Gemeinden und Schulen erfolgen öffentlichkeitswirksame Pflanzungen von KEM-Bäumen, z.B. Obstbäume, ... und vorbereitende begleitende Unterrichtseinheiten.											
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>11 Klima-Wochen/Tage werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren</td> <td>100% <ul style="list-style-type: none"> <li>o 15.Mai 2023: VS Altenmarkt</li> <li>o 16.Mai 2023: VS + ASO Fürstenfeld 1</li> <li>o 17. Mai 2023: VS Übersbach</li> <li>o 30. Mai 2023: VS Nestelbach b. Ilz</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 2</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 3</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 4</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 5</li> <li>o 13. November 2023: VS Großwilfersdorf</li> <li>o 13.Dezember 2023, VS Ottendorf</li> <li>o 18. Dezember 2023, VS Großsteinbach</li> </ul> </td> </tr> <tr> <td>11 Energie und Klima-Themenblöcke mit Unterrichtseinheiten werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren durchgeführt</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pflanzungen von 50 Bäumen in 9 KEM Gemeinden</td> <td>100% Die Klimabaum-Pflanzung wurde manchmal an einem anderen Tag als dem des Energie- und Klima-Unterrichts durchgeführt.</td> </tr> <tr> <td>Erstellung von 9 Artikeln für die Gemeinde- und regionalen Zeitungen</td> <td>100% - siehe Details in Beschreibung unten</td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine	Erreichung	11 Klima-Wochen/Tage werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren	100% <ul style="list-style-type: none"> <li>o 15.Mai 2023: VS Altenmarkt</li> <li>o 16.Mai 2023: VS + ASO Fürstenfeld 1</li> <li>o 17. Mai 2023: VS Übersbach</li> <li>o 30. Mai 2023: VS Nestelbach b. Ilz</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 2</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 3</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 4</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 5</li> <li>o 13. November 2023: VS Großwilfersdorf</li> <li>o 13.Dezember 2023, VS Ottendorf</li> <li>o 18. Dezember 2023, VS Großsteinbach</li> </ul>	11 Energie und Klima-Themenblöcke mit Unterrichtseinheiten werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren durchgeführt		Pflanzungen von 50 Bäumen in 9 KEM Gemeinden	100% Die Klimabaum-Pflanzung wurde manchmal an einem anderen Tag als dem des Energie- und Klima-Unterrichts durchgeführt.	Erstellung von 9 Artikeln für die Gemeinde- und regionalen Zeitungen	100% - siehe Details in Beschreibung unten	
	Meilensteine	Erreichung										
	11 Klima-Wochen/Tage werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren	100% <ul style="list-style-type: none"> <li>o 15.Mai 2023: VS Altenmarkt</li> <li>o 16.Mai 2023: VS + ASO Fürstenfeld 1</li> <li>o 17. Mai 2023: VS Übersbach</li> <li>o 30. Mai 2023: VS Nestelbach b. Ilz</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 2</li> <li>o 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 3</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 4</li> <li>o 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 5</li> <li>o 13. November 2023: VS Großwilfersdorf</li> <li>o 13.Dezember 2023, VS Ottendorf</li> <li>o 18. Dezember 2023, VS Großsteinbach</li> </ul>										
	11 Energie und Klima-Themenblöcke mit Unterrichtseinheiten werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren durchgeführt											
Pflanzungen von 50 Bäumen in 9 KEM Gemeinden	100% Die Klimabaum-Pflanzung wurde manchmal an einem anderen Tag als dem des Energie- und Klima-Unterrichts durchgeführt.											
Erstellung von 9 Artikeln für die Gemeinde- und regionalen Zeitungen	100% - siehe Details in Beschreibung unten											
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<p>Corona hat die Umsetzung dieser Maßnahme lange nicht möglich gemacht. Schlussendlich gelang es dennoch:</p> <p>Den VolksschülerInnen der KEM sollten in dieser Maßnahme die grundlegenden Zusammenhänge zwischen unserem Energieverbrauch und den Klimaveränderungen vermittelt werden. Weiters sollen aber auch die Möglichkeiten, die auch unsere Kleinsten jeden Tag zur Verfügung haben, dieser Entwicklung entgegenzuwirken, aufgezeigt und in der Praxis umgesetzt werden. Dafür erfolgten in Kooperation mit den KEM Gemeinden und Schulen Pflanzungen von KEM-Bäumen, z.B. Obstbäume, ... und vorbereitende begleitende Unterrichtseinheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Unterrichtseinheiten: In jeder teilnehmenden Volksschule (4. Klasse) erfolgte die Abhaltung Unterrichtseinheiten zu Energie- und Klima-Themen in den Schulen, die Lehrer/innen erhielten darüber hinaus auf Wunsch auch Infomaterial für die weitere Vertiefung in den nächsten Tagen. Die grundlegenden Themenbereiche waren: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Energie, Energieeffizienz und Klima</li> <li>▪ Erneuerbare Energie und speziell Geothermie – die KEM Region hat sehr großes Potential zur sinnvollen Nutzung der oberflächennahen und tiefen Geothermie und geht daher auch den Weg in Richtung einer Geothermie – Modellregion</li> <li>▪ Das Thema Geothermie soll so auch in die Schulen gebracht werden</li> <li>▪ Strom, Wärme, Wasser, Mobilität</li> <li>▪ Treibhauseffekt und Maßnahmen dagegen, z.B. Pflanzung von Bäumen und regionale klimafreundliche Lebensmittelversorgung</li> </ul> </li> <li>o Klimabaum-Pflanzung: In den teilnehmenden Gemeinden wurden für die Pflanzung der Klimabäume mit den Zuständigen geeignete Standorte erhoben und von den Gemeinden mit den Schulen vorbereitet. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dann erfolgte die Pflanzung mit zuständigen MitarbeiterInnen der Schulen/Gemeinden als Symbol für die nachhaltige Durchführung der Klimaschutzaktivitäten und der eigenen Bemühungen der Kinder</li> <li>▪ Der jeweilige Baum wurde von den Kindern geschmückt und als ihr Klimasymbol in den Alltag</li> </ul> </li> </ul>											

	<p>und das Bewusstsein der Kinder integriert. Zusammenfassend wurde durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>11 Klima-Wochen/Tage werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren: 100%</b></li> <li>• <b>11 Energie und Klima-Themenblöcke mit Unterrichtseinheiten werden in den Volksschulen der KEM in 3 Jahren durchgeführt: 100%</b></li> <li>• <b>Pflanzungen von 50 Bäumen in 9 KEM-Gemeinden: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Dies erfolgte in Kooperation mit den Bürgermeistern und Gemeinden und in Abstimmung mit jeder Schule</li> <li>○ Die Schulen, die erst im November und Dezember 2023 die Unterrichtseinheiten durchführten, werden die Pflanzung im Frühjahr durchführen, sobald der Boden es wieder erlaubt. Die Bäume wurden aber bereits abgestimmt, die Standorte bereits festgelegt.</li> <li>○ Die Standorte befinden sich zum Teil direkt am Schulgelände wenn es die Situation erlaubt oder an einem nahegelegenen öffentlichen Platz mit größerer Frequenz, auch um die Aktion in die Bevölkerung zu tragen.</li> </ul> </li> </ul> <p>Die 11 Termine, an denen dies durchgeführt wurde, die Klimabaum-Pflanzung wurde manchmal an einem anderen Tag als dem des Energie- und Klima-Unterrichts durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 15.Mai 2023: VS Altenmarkt</li> <li>○ 16.Mai 2023: VS + ASO Fürstenfeld 1</li> <li>○ 17. Mai 2023: VS Übersbach</li> <li>○ 30. Mai 2023: VS Nestelbach b. Ilz</li> <li>○ 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 2</li> <li>○ 2. Juni 2023: VS Fürstenfeld 3</li> <li>○ 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 4</li> <li>○ 13. Juni 2023: VS Fürstenfeld 5</li> <li>○ 13. November 2023: VS Großwilfersdorf</li> <li>○ 13.Dezember 2023, VS Ottendorf</li> <li>○ 18. Dezember 2023, VS Großsteinbach</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Erstellung von 9 Artikeln für die Gemeinde- und regionalen Zeitungen: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Druckfrisch, 04/2023 „Klima-Bäume pflanzen für den Klimaschutz“</li> <li>○ Ilzer Nachrichten, 08/2023 „Klimabäume“</li> <li>○ KEM Homepage Ökoenergieregion Fürstenfeld Klima-Bäume pflanzen - Impulsregion Fürstenfeld 05/2023</li> <li>○ MeinBezirk.at, 10.10.2023 „Volksschule ausgezeichnet – Mit Österreichischem Umweltzeichen“</li> <li>○ Facebook 26.5.2023 „Nachwuchs im Grünen“</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung VS Nestelbach</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung VS Großwilfersdorf</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung VS Ottendorf an der Rittschein</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung VS Großsteinbach</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung Fürstenfeld</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung Altenmarkt</li> <li>○ Erstellter Beitrag für Gemeindezeitung Übersbach</li> </ul> </li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	3	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Berufsorientierung und Fachkräftesicherung im Bereich Energie und Klima: Kooperation mit Schul- und Berufsinformationsmesse und Exkursionen zu KEM Partnerbetrieben	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Diese Maßnahme zielt mit unterschiedlichsten Aktivitäten auf Berufsorientierung über Berufe im Bereich Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Klima, Nachhaltigkeit ab, informiert über Möglichkeiten der Lehrlingsausbildung und sichert damit regionale Fachkräfte in diesem Bereich in der Region. Dazu werden Kooperationen mit der regionalen Schul- und Berufsinformationsmesse eingegangen, Exkursionen zu KEM Partnerbetrieben und begleitende Öffentlichkeitsarbeit gemacht.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	KEM Infostand und KEM-Partnerbetriebe bei der jährlichen Schul- und Berufsinformationsmesse, 3 mal in 3 Jahren	100% 2020 vorbereitet, aber wegen Corona abgesagt 2021, 2022 & 2023 durchgeführt
	Infoblatt mit Übersicht über die Lehrstellen in den KEM Gemeinden	100% Wurde erstellt und jährlich aktualisiert
	4 Exkursionen mit Mittelschulen	100% - 20 + statt 4 Wurden mit 5 Schulen durchgeführt
	1 Artikel zu den 4 KEM Exkursionen	100%, Details siehe in der Beschreibung
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KEM Infostand und KEM-Partnerbetriebe bei der jährlichen Schul- und Berufsinformationsmesse, 3 mal in 3 Jahren_100% - 3 von 3</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Schul- und Berufsinformationsmesse 2020 wurde vorbereitet, aber aufgrund von Corona abgesagt</li> <li>○ Die Schul- und Berufsinformationsmesse 2021 wurde durchgeführt am 7. und 8.10.2021, dafür fanden Workshops zur Organisation der Bildungsmesse und zu den Schul-Exkursionen mit KEM Beteiligung statt am 6.7.2021, 17:00-19:00 und 4.10.2021, 17:00-18:00, jeweils in der Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ Die Schul- und Berufsinformationsmesse 2022 wurde durchgeführt am 6.10.2022 (17:00-20:00 Uhr) und 7.10.2022 (8:00-13:00 Uhr)</li> <li>○ Die Schul- und Berufsinformationsmesse 2023 wurde durchgeführt am 5.10.2023 (17:00-20:00 Uhr) und 6.10.2023 (8:00-13:00 Uhr)</li> </ul> </li> <li>• <b>Infoblatt mit Übersicht über die Lehrstellen in den KEM Gemeinden_100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wurde erstellt und jährlich aktualisiert</li> </ul> </li> <li>• <b>4 Exkursionen mit MS Schulen: 100% - 20+ statt 4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Dieser Teil der Maßnahme wurde den Mittelschulen durch die KEM vorgestellt und sie wurden eingeladen daran teilzunehmen. Auf Wunsch wurden im Falle der Zusage mit der KEM die gewünschten Inhalte genannt und passenden Unternehmen eruiert, sowie durch die KEM die Abstimmung mit dem Zielort/Zielunternehmen durchgeführt. Dabei wurden auch die Möglichkeiten zum Thema Geothermie eingebracht.</li> <li>○ 15 Exkursionen zur Bildungsmesse 2021, 2022 &amp; 2023 wurden durchgeführt mit diesen Schulen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ MS Ilz - Bustransfer</li> <li>▪ MS Rudersdorf - Bustransfer</li> <li>▪ MS Großsteinbach - Bustransfer</li> <li>▪ MS Fürstenfeld ging zu Fuß</li> <li>▪ Gymnasium Fürstenfeld ging zu Fuß</li> </ul> </li> <li>○ MS Fürstenfeld im Oktober 2022 Exkursion Therme Loipersdorf</li> <li>○ MS Fürstenfeld am 13.12.2022 Exkursion zur Baufirma Haas</li> <li>○ MS Fürstenfeld 03.2023 Exkursion Abfallwirtschaftszentrum Fürstenfeld (Facebook 15.2.2023)</li> <li>○ MS Fürstenfeld 26.5.2023 Exkursion Stadtwerke Fürstenfeld inkl. Repair-Café (Facebook 7.6.2023)</li> <li>○ MS Fürstenfeld 10.10.2023 Exkursion Abfallwirtschaftszentrum Fürstenfeld und mehrere weitere Exkursionen zum AWZ</li> </ul> </li> <li>• <b>1 Artikel zu den 4 KEM Exkursionen: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Facebook Stadtgemeinde Fürstenfeld: 7.10.2022, „Das Interesse am Ausbildungs- und</li> </ul> </li> </ul>	

	Lehrstellenangebot der Region“ o Facebook Ökoenergieregion Fürstenfeld: 17.12.2023, „Berufsorientierung und Fachkräftesicherung im Bereich Energie und Klima“
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	4												
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Öffentlichkeitsarbeit allgemein mit Schwerpunktberichten zu erfolgten Umsetzungen, KEM strukturell und Geothermie-Modellregion												
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Öffentlichkeitsarbeit ist essentiell für den Prozess der Klima- und Energiemodellregion. Die Bevölkerung soll mit unterschiedlichsten Kommunikationswegen zu Verhaltensänderungen hin zu mehr Energieeffizienz, Klimaschutz und Erneuerbarer Energie geführt werden. Dazu wird Öffentlichkeitsarbeit zu Schwerpunktberichten gemacht, Projekte und Umsetzungen noch besser vermarktet und über Aktivitäten der KEM Gemeinden berichtet, um den eigenen Gemeinderat und die Bevölkerung zu inspirieren.												
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Artikel in Gemeindezeitungen werden 2 mal pro Jahr, also 6 mal in 3 Jahren</td> <td>100% - 65 statt 6</td> </tr> <tr> <td>Pressetermine und - Aussendungen erfolgen 1 mal pro Jahr, 3 mal in 3 Jahren</td> <td>100% - 7 statt 3</td> </tr> <tr> <td>6 Homepage Einträge pro Jahr, 18 in 3 Jahren</td> <td>100% - 29 von 18 Homepage Einträgen</td> </tr> <tr> <td>Newsletter: 2 Aussendungen pro Jahr, 6 in 3 Jahren</td> <td>100% - 14 von 6</td> </tr> <tr> <td>Zusätzliche Leistungen:</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cities App Auftritt der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld eingerichtet</li> <li>• Medienkooperation mit Regionalzeitung Druckfrisch mit 8 Artikeln in Serie zur KEM allgemein, den Maßnahmen und zur Weiterführung.</li> </ul> </td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine	Erreichung	Artikel in Gemeindezeitungen werden 2 mal pro Jahr, also 6 mal in 3 Jahren	100% - 65 statt 6	Pressetermine und - Aussendungen erfolgen 1 mal pro Jahr, 3 mal in 3 Jahren	100% - 7 statt 3	6 Homepage Einträge pro Jahr, 18 in 3 Jahren	100% - 29 von 18 Homepage Einträgen	Newsletter: 2 Aussendungen pro Jahr, 6 in 3 Jahren	100% - 14 von 6	Zusätzliche Leistungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cities App Auftritt der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld eingerichtet</li> <li>• Medienkooperation mit Regionalzeitung Druckfrisch mit 8 Artikeln in Serie zur KEM allgemein, den Maßnahmen und zur Weiterführung.</li> </ul>
Meilensteine	Erreichung												
Artikel in Gemeindezeitungen werden 2 mal pro Jahr, also 6 mal in 3 Jahren	100% - 65 statt 6												
Pressetermine und - Aussendungen erfolgen 1 mal pro Jahr, 3 mal in 3 Jahren	100% - 7 statt 3												
6 Homepage Einträge pro Jahr, 18 in 3 Jahren	100% - 29 von 18 Homepage Einträgen												
Newsletter: 2 Aussendungen pro Jahr, 6 in 3 Jahren	100% - 14 von 6												
Zusätzliche Leistungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cities App Auftritt der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld eingerichtet</li> <li>• Medienkooperation mit Regionalzeitung Druckfrisch mit 8 Artikeln in Serie zur KEM allgemein, den Maßnahmen und zur Weiterführung.</li> </ul>												
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Artikel in Gemeindezeitungen und sonstigen Medien werden 2 mal pro Jahr, also 6 mal in 3 Jahren - 65 statt 6: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Fürstenfelder Nachrichten, September 2020</li> <li>o MeinBezirk.at, „Gymnasium ist jetzt Natur im Garten-Schule, 07.10.2020</li> <li>o Radwegeausbau in Fürstenfeld - Lückenschluss auf Route nach Übersbach, 29.03.2021</li> <li>o MeinBezirk.at, „Neun Gemeinden bauen auf die Geothermie“, 08.07.2021</li> <li>o Mein Bezirk _Interview der WOCHEN „Heißes Wasser wird künftig Gold wert sein“, 31.8.2021</li> <li>o Gemeindeinformation Bad Blumau, September 2021</li> <li>o Druckfrisch &amp; Grenzlandecho, September 2021</li> <li>o Gemeindeinformation Ottendorf, September 2021</li> <li>o Mein Bezirk, Freie Fahrt nach Übersbach, 10.09.2021</li> <li>o Mein Bezirk, Österreichs Wärmewende startet in Fürstenfeld, 03.11.2021</li> <li>o www.wohntipp.at, Geothermie Symposium 2021, 11.11.2021</li> <li>o Mein Bezirk, Geothermie Symposium 2021, 27.11.2021</li> <li>o Kleine Zeitung, Geothermie Symposium in Fürstenfeld, 29.11.2021</li> <li>o Mein Bezirk, Energieexpertisen sind stark nachgefragt, 15.3.2022</li> <li>o Druckfrisch, „Raus aus dem Öl – sola“, 03/2022</li> <li>o Kleine Zeitung, „Stadt will klimafit werden - Raus aus dem Öl“, 20.03.2022</li> <li>o Woche Steiermark, „Regenerative Energie im Fokus - Raus aus dem Öl“, 03/2022</li> <li>o Rudersdorfer Gemeindeblatt, Förderungen von Photovoltaikanlagen &amp; Energieberatungstag am 19.4.2022, Ostern 2022</li> <li>o Woche Steiermark, „Hohe Standards - Radwegeausbau“, 08./09.6.2022</li> <li>o Rudersdorfer Gemeindeblatt, „Bürgerinformationstag am 17. Juni 2022“, 07/2022</li> <li>o Woche Steiermark, „Volle E-Ladung in nur 30 Minuten“, 07./8.09.2022</li> </ul> </li> </ul>												

- Woche Steiermark, „Weg zur Schule auf dem Prüfstand“, 28./29.09.2022
  - Fürstenfelder Nachrichten, „Zwei Schnell-E-Ladestationen gingen in der Stadt ans Netz“, 10/2022
  - WOCHEN / MeinBezirk.at Hartberg-Fürstenfeld, „Alternative Energie gemeinsam nutzen“, 15.10.2022
  - Woche, „Festtag für alle Fahrradfahrer“, 10/2022
  - Druckfrisch, „Rad'l Fest in Fürstenfeld“, 10/2022
  - Woche, „Köpfe über die man spricht“, 25.10.2022
  - Fürstenfelder Nachrichten, „Region auf der Überholspur“ & „Sauber Heizen für alle“, 12/2022
  - Kleine Zeitung, „Gemeinden wollen über Energie Buch führen“, 07.03.2023
  - Postwurfsendung, „Rad'l Fest“, 04/2023
  - Druckfrisch, „Unsere KEM – Maßnahme 2“, 04/2023
  - Meine Heimat Nr. 022023, „Rad'l Fest“, 04/2023
  - Druckfrisch, „Unsere KEM“, 05/2023
  - Druckfrisch, „RAD'L FEST“, 05/2023
  - Fürstenfelder Nachrichten, „Fürstenfeld sitzt stets fest im Sattel“, 06/2023
  - Druckfrisch, „Unsere KEM – Buchhaltung mit grünen Zahlen“, 06/2023
  - Druckfrisch, „Geothermie-Modellregion: Langer Tag der Energie“, 07/2023
  - ILZer Nachrichten, „Klimabäume“, 08/2023
  - Fürstenfelder Nachrichten, „14. Informationsmesse für Schule und Beruf im Oktober“ & „3. Repair-Café im Abfallwirtschaftszentrum“, 09/2023
  - Fürstenfelder Nachrichten, „Umweltausschuss besichtigte die Fürstenfelder Öko-Energieanlage“ & „Fürstenfelder Öko-Energiewende eingeleitet!“, 09/2023
  - Druckfrisch, „Unsere KEM – Maßnahme 6: Der Weg ist das Ziel“, 10/2023
  - MeinBezirk.at, „Volkschule ausgezeichnet – Mit Österreichischem Umweltzeichen“, 10.10.2023
  - Druckfrisch, „Solarcamp Fürstenfeld: Besser als auf der Straße kleben!“, 10/2023
  - Kleine Zeitung, „Stadt könnte 10.000 Tonnen CO2 sparen“, 21.10.2023
  - Rundschreiben Rudersdorf, „Ruftaxi“, 10/2023
  - MeinBezirk.at, „Neue starke Maßnahmen für Umwelt und Mensch“, 17.11.2023
  - Bad Loipersdorfer Gemeinde-Nachrichten, „Klima- und Energiemodell-Region“ & „Klimaticket-Förderung“, 11/2023
  - Stadtnachrichten Fürstenfeld, „Die regionalen Pionier-Klimabetriebe stecken sich nachhaltige Ziele“, 12/2023
  - 16 Facebook Beiträge zum Geothermie Symposium
- **Pressetermine und -Aussendungen erfolgen 1 mal pro Jahr, 3 mal in 3 Jahren - 7 statt 3: 100%**
    - KEM Pressetermin am Do 8.7.2021, 10:00, Rathaus Fürstenfeld und Erscheinung „KEM ÖKOFF\_Neun Gemeinden bauen auf die Geothermie“
    - KEM Interview mit der WOCHEN Fürstenfeld mit dem MRM Joachim Friessnig am 29.7.2021 und Erscheinung in der WOCHEN
    - Mein Bezirk „Österreichs Wärmewende startet in Fürstenfeld“
    - Mein Bezirk, Energieexpertisen sind stark nachgefragt
    - Druckfrisch, Raus aus dem Öl – Thermische Energieversorgung der Zukunft, 03/2022
    - Langer Tag der Energie: Geothermie Modellregion am 24.6.2023
      - KEM-Homepage 07/2023
    - Pressetermin & Präsentation Geothermie Studie am 19.10.2023
      - Kleine Zeitung 21.10.2023
      - Facebook 21. & 22.10.2023
- **6 Homepage Einträge pro Jahr, 18 in 3 Jahren - 29 von 18 Homepage Einträgen: 100%**
    - Impulsregion Fürstenfeld: „KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld“
    - „KEM Ökoenergieregion in der Weiterführung 3“, KEM Homepage Ökoenergieregion Fürstenfeld, 10/2020
    - Stadtgemeinde Fürstenfeld: Juni 2021 „Kostenlose Energieberatung und Förderinformation für Private, Landwirte und Unternehmer in Fürstenfeld am 16.06.2021 Stadt Fürstenfeld“
    - Stadtgemeinde Fürstenfeld: Juli 2021 „KEM knackt harte Nüsse“
    - Stadtgemeinde Fürstenfeld: Juli 2021 „Energie-Förderungen von Bund und Land sind wieder abrufbar“
    - Marktgemeinde Rudersdorf: „Kostenlose Energieberatung und Förderinformation für Pri-

- vate, Landwirte und Unternehmer im Marktgemeindefamte Rudersdorf“ 04/2022
- „Klimaschule 2020-2022“, KEM-Homepage Ökoenergieregion Fürstenfeld, 07/2022
- Energieregion Oststeiermark GmbH – KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld: „KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld“
- „Klimaschule“ EROM KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld, 09/2022
- „Erstes Radl Fest in Fürstenfeld“ Klima- und Energie-Modellregionen Homepage/Newsletter, 11/2022
- „Energieförderungen wieder abrufbar“, KEM-Homepage Ökoenergieregion Fürstenfeld, 01/2022
- Gemeinde Bad Blumau: Kostenlose Energie- und Förderberatung im Gemeindeamt Bad Blumau am 28.4.2022
- Impulsregion Fürstenfeld 2020-2023
- „Klimabäume pflanzen“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 05/2023
- „Energiebuchhaltung“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 06/2023
- „Stark mit System“ KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 06/2023
- „Einladung Energie- & Förderberatung“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 07/2023
- „Geothermie Modellregion“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 07/2023
- „Solarcamp“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 09/2023
- „Geothermie Studie“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 10/2023
- „Climate balancing oft he pioneer climate business of the KEM“, ESG cockpit, 11/2023
- „Pionier-Klimabetriebe“, KEM-Homepage Impulsregion/Ökoenergieregion Fürstenfeld, 12/2023
- „KEM Ökoenergieregion“, Gemeinde Bad Blumau Homepage, 12/2023
- „Wir FAIRsorgen uns selbst: FAIRe Energie – FAIRe Preise“, Gemeinde Fürstenfeld Homepage, 12/2023
- „Geothermie als ganz spezieller Energieträger mit enormen Potenzial“, Gemeinde Fürstenfeld Homepage, 12/2023
- „KEM Ökoenergieregion“, Gemeinde Großsteinbach Homepage, 12/2023
- „KEM Ökoenergieregion“, Gemeinde Ilz Homepage, 12/2023
- „KEM Ökoenergieregion“, Gemeinde Ottendorf an der Rittschein, Homepage, 12/2023
- „KEM Ökoenergieregion“, Gemeinde Söchau Homepage, 12/2023

• **Newsletter: 2 Aussendungen pro Jahr, 6 in 3 Jahren- 14 von 6: 100%**

Newsletter wurden in digitaler Form mit den neuen Medien (CitiesApp) ausgesendet:

- Fürstenfeld, „Regional einkaufen zahlt sich aus“, 28.11.2019
- Großwilfersdorf, „Raus aus dem Öl – Veranstaltung“, 04.02. 2022
- Rudersdorf, „Energieberatungstag 19.4.2022“, 01.03. 2022
- Söchau, „raus aus dem Öl – Veranstaltung“, 15.03.2022
- Fürstenfeld, „Raus aus dem Öl – Veranstaltung“, 15.03.2022
- s’Radl\_Eck Gollinger, „Rad’l Fest in Fürstenfeld“, 11.10.2023
- Ilz, „Beratung Energieförderung“, 14.11.2023
- Bad Blumau, „Beratung Energieförderungen“, 17.11.2023
- Rudersdorf, „Sauberes Dorf“, 17.11.2023
- Ilz, „Beratung Energieförderungen“, 28.11.2023
- Fürstenfeld, „Alternative Energieprojekte“, 05.12.2023
- Ottendorf adR, „Übertragbares Klimaticket“, 08.12.2023
- Fürstenfeld, „Übertragbares Klimaticket“, 11.12.2023
- Fürstenfeld, „Schnee- und sattelfeste Pedaleros“ 12.12.2023

Allgemein:

- Sehr gute Kooperation des MRM mit der Stadt Fürstenfeld allgemein und auch was die Veröffentlichung von KEM Beiträgen über Homepage, Facebook und CitiesApp betrifft.

• **Zusätzliche Leistungen:**

- Cities App Auftritt der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld eingerichtet
- Medienkooperation mit Regionalzeitung Druckfrisch mit 8 Artikeln in Serie zur KEM allge-



	mein, den Maßnahmen und zur Weiterführung.
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	5					
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Nachhaltigkeits- und Energieeffizienzberatungen in Unternehmen					
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Unternehmen werden durch Erstberatungen zur Optimierung von Energieverbrauch, Effizienzmaßnahmen und ökologischer marketingunterstützender Produktgestaltung und zu nachhaltigen Wirtschaftsweisen geführt. Dafür werden Energie- und Kosteneinsparungsmöglichkeiten mit den Betrieben diskutiert. Die Betriebsdaten werden mit dem „Umweltdaten-Tool“ erfasst und analysiert, aus den ausgewerteten Daten können konkrete Maßnahmen entwickelt werden und es werden die zugehörigen Fördermöglichkeiten aufgezeigt					
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>10 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienz Beratungen für Unternehmen</td> <td>100%: Schulung für das Auswertungstool durchgeführt, Auswertungsbericht entwickelt, 10 Klimabilanzen erstellt und den Unternehmen übermittelt. 2 Workshops zur Besprechung der Ergebnisse der Klimabilanz, zu möglichen Maßnahmen und zur individuellen Zusatzberatung der Unternehmen, sowie zur Durchführung eines Pressegesprächs aus dem 4 Medienerscheinungen resultierten.</td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine	Erreichung	10 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienz Beratungen für Unternehmen	100%: Schulung für das Auswertungstool durchgeführt, Auswertungsbericht entwickelt, 10 Klimabilanzen erstellt und den Unternehmen übermittelt. 2 Workshops zur Besprechung der Ergebnisse der Klimabilanz, zu möglichen Maßnahmen und zur individuellen Zusatzberatung der Unternehmen, sowie zur Durchführung eines Pressegesprächs aus dem 4 Medienerscheinungen resultierten.	
Meilensteine	Erreichung					
10 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienz Beratungen für Unternehmen	100%: Schulung für das Auswertungstool durchgeführt, Auswertungsbericht entwickelt, 10 Klimabilanzen erstellt und den Unternehmen übermittelt. 2 Workshops zur Besprechung der Ergebnisse der Klimabilanz, zu möglichen Maßnahmen und zur individuellen Zusatzberatung der Unternehmen, sowie zur Durchführung eines Pressegesprächs aus dem 4 Medienerscheinungen resultierten.					
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>10 Nachhaltigkeits- und Energieeffizienz Beratungen für Unternehmen: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Einführung in das Auswertungstool ESG Cockpit wurde durchgeführt</li> <li>○ Ein Auswertungsbericht für die Auswertung der Klimabilanz wurde in Kooperation mit Akaryon entwickelt und erstellt.</li> <li>○ Auf Basis dessen wurden die Auswertungen der Erhebungsdaten durchgeführt und 10 Klimabilanzen durch Akaryon erstellt und den Unternehmen übermittelt. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die teilnehmenden KEM-Unternehmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadtwerke Fürstenfeld</li> <li>• Tischlerei Thier</li> <li>• Brandschutz Eibel</li> <li>• MH CNC</li> <li>• Druckerei Schmidbauer</li> <li>• Druckerei Scharmer</li> <li>• EVU Großwilfersdorf</li> <li>• Fuerst Creativ</li> <li>• Katzbeck</li> <li>• Beim Borckenstein</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>○ 20.9.2023: Online-Workshop „Klimabilanzierung der Pionier-Klima-Betriebe und ergänzende Besprechung der Klimabilanzen und individuelle Zusatzberatungen für die Unternehmen</li> <li>○ 25.9.2023: Workshop mit Pressegespräch „Klimabilanzierung der Pionier-Klima-Betriebe“ und ergänzende individuelle Zusatzberatungen für die Unternehmen</li> <li>○ Medienerscheinungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Druckfrisch, 10/2023</li> <li>▪ Stadtnachrichten Fürstenfeld, 12/2023</li> <li>▪ ESG cockpit Homepage, 11/2023</li> <li>▪ KEM-Homepage: 12/2023</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>					
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%					

Maßnahme Nummer:	6	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Kinder- und Jugendprojekte zu klimafreundlichem und energieeffizientem Bauen mit der Bauakademie Steiermark	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Kinder und Jugendliche werden eingeladen, die Möglichkeiten für klimaschonendes energieeffizientes Bauen auf spielerische, einfache und leicht zugängliche Art und Weise zu erfahren. Mit der Bauakademie Steiermark wird das Haus-Bau-Spiel Fürstenfeld im Rahmen des Fürstenfelder Ferienpasses durchgeführt. Berufsorientierung und MS-Praxistage sowie Schul-Bauprojekte werden in verschiedenen Schulen vor Ort (alle Altersgruppen möglich) durchgeführt.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	Haus-Bau-Spiel Fürstenfeld, findet jährlich 1- 2 Tage statt, 3 mal in 3 Jahren	100% – 2021, 2022 und 2023 durchgeführt. Fand jeweils von 9-14 Uhr beim Unternehmen Heinrich Bau im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Fürstenfeld statt.
	MS Praxistage werden durchgeführt	100%: Anfangs Schwierigkeiten aufgrund Corona, dann über Plan erfüllt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 25.-27.9.2023 - Solarcamp MS und der PTS Fürstenfeld</li> <li>○ 13.11.2023: Multimediaveranstaltung „Klimavision 2024“ mit 3 Schulen und 600 Schüler und Schülerinnen in Fürstenfeld, durch GUSB21 – Gemeinnütziger Bildungsträger</li> <li>○ 6.12.2023 - Clean Air II „Heizen mit Stückholz“</li> <li>○ KW50/2023 - Praxistage mit der Bauakademie Steiermark in der MS Rudersdorf</li> </ul>
	Bepflanzungsaktionen mit Gärtnereien werden durchgeführt	100% Aufgrund Corona gab es auch hier anfangs große Schwierigkeiten, jedoch konnten weitere Bepflanzungsaktionen abgestimmt, organisiert und durchgeführt werden, auch Medienberichte (siehe Auszug Öffentlichkeitsarbeit) berichten davon: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gymnasium Fürstenfeld, 7.10.2020 Gymnasium ist jetzt „Natur im Garten Schule“</li> <li>• 21.6.2021,„Urban Gardening“ mit der VS Fürstenfeld und der Lebenshilfe Fürstenfeld</li> <li>• 22.5.2023 Wildblumenaktion in der VS Übersbach</li> <li>• Blüten &amp; Summen, 12.5.2023 MRM organisiert Pflanzen</li> <li>• 23.5.2023 Wildblumenaktion „Fürstenfeld blüht auf“ mit der VS Fürstenfeld</li> <li>• 2024 Bepflanzung der gebauten Beton-Blumentöpfe der MS Rudersdorf</li> </ul>
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	Die KEM koordiniert die gesamten Maßnahmen und alle beteiligten Partner/innen und führt das Management der Aktivitäten aus. Auch operativ erfolgten Aktivitäten wie die konkrete Abstimmung mit den Schulen und weiteren Partnern/innen für die Nutzung der erforderlichen Infrastrukturen, Erstellen von Unterlagen für die Schulen, usw. .... Durch die jahrelange Aufbauarbeit der KEM wurde die enge Kooperation mit der Bauakademie Steiermark möglich, wodurch wertvolle Unterstützung zur Sicherung von Fachkräften erfolgen kann. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Haus-Bau-Spiel Fürstenfeld, fand jährlich für 1- 2 Tage statt, 3 mal in 3 Jahren: 100% – 2021, 2022 und 2023</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Start-Besprechung mit Bauakademie Steiermark, Fr. Karin Amtmann erfolgte am 12.5.2021 in Fürstenfeld</li> <li>○ Haus Bau Spiel 2020 konnte aufgrund Corona nicht durchgeführt werden, es erfolgten aber bereits Vorarbeiten und Organisation für 2021</li> <li>○ Haus Bau Spiel fand am 24. und 25.8.2021 von 9 - 14 Uhr beim Unternehmen Heinrich Bau im Rahmen des Ferienpass 2021 der Stadt Fürstenfeld in Fürstenfeld statt</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Haus Bau Spiel fand am 17.8.2022 von 9 - 14 Uhr beim Unternehmen Heinrich Bau im Rahmen des Ferienpass 2022 der Stadt Fürstenfeld in Fürstenfeld statt</li> <li>○ Haus Bau Spiel fand am 23.8.2023 von 9 - 14 Uhr beim Unternehmen Heinrich Bau im Rahmen des Ferienpass 2023 der Stadt Fürstenfeld in Fürstenfeld statt</li> <li>● <b>MS Praxistage wurden durchgeführt: 100%</b></li> <li>● Durch Corona war anfangs nichts möglich. Eine grundsätzliche Abstimmung erfolgte jedoch bereits mit den Bürgermeister/innen der KEM Gemeinden und den Schulen.</li> <li>● Aufgrund der Ungewissheit durch Corona wurden weitere Aktivitäten über die Kooperation mit der Bauakademie hinaus, abgestimmt, organisiert und schlussendlich auch über den Plan hinaus durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>25.-27.9.2023 - Solarcamp MS und der PTS Fürstenfeld :</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Je 20 Schüler/innen der MS und der PTS Fürstenfeld im Alter von 13 bis 15 Jahren nahmen an diesem Solarcamp vom 25.-27.9.2023 teil. In 3 Tagen wurden im Sinne eines umsetzungsorientierten Programms unter fachmännischer Anleitung je 2 thermische Solaranlagen in der Größe von je 8 m<sup>2</sup> und 6 m<sup>2</sup> gebaut. Die beiden Sonnenkollektoren werden in weiterer Folge auf das Dach des Wirtschaftshofes Fürstenfeld montiert werden und der umweltfreundlichen Warmwasseraufbereitung für die Duschen der Mitarbeiter/innen des Bauhofes dienen. Rund um den Bau der Anlage erhielten die Schüler/innen durch verschiedene Workshops und einer Exkursionen zu Energieschauplätzen in Fürstenfeld die Möglichkeit, ihr Wissen zum Thema Energie und Klima zu vertiefen.</li> </ul> </li> <li>○ <b>13.11.2023: Multimediaveranstaltung „Klimavision 2024“ mit 3 Schulen und 600 Schüler und Schülerinnen in Fürstenfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Multimediaveranstaltung „Klimavision 2024“ für Jugendliche im Bereich zukunftsfähige Energie, Mobilität, Ernährung, Konsum etc., Teilnahme von 3 Schulen mit 600 Teilnehmer/innen in Fürstenfeld, durch GUSB21 – Gemeinnütziger Bildungsträger</li> </ul> </li> <li>○ <b>6.12.2023 - Clean Air II „Heizen mit Stückholz“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eine Initiative der der Energie Agentur Steiermark und des MRM brachte ökologischen Aufklärungsunterricht ins Fürstenfelder Gymnasium. Unter dem Titel „Heizen mit Stückholz“ informierte das Projekt „Clean Air II“ der Energie Agentur Steiermark über den effizienten Umgang mit dem Biomasse-Heizsystem am 6.12.2023.</li> </ul> </li> <li>○ <b>KW 50/2023 - Praxistage mit der Bauakademie Steiermark</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In der MS Rudersdorf wurden diese Praxistage in der KW 50/2023 durchgeführt. Hier wurden aus Beton Blumentöpfe gebaut. Diese werden 2024 bepflanzt.</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>● <b>Bepflanzungsaktionen mit Gärtnereien wurden durchgeführt: 100%:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufgrund Corona gab es auch hier anfangs große Schwierigkeiten, jedoch konnten auch hier weitere Bepflanzungsaktionen abgestimmt, organisiert und durchgeführt werden, auch Medienberichte (siehe Auszug Öffentlichkeitsarbeit) berichten davon: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Gymnasium Fürstenfeld, 7.10.2020 „Gymnasium ist jetzt Natur im Garten Schule“</li> <li>● 22.5.2023 Wildblumenaktion in der VS Übersbach (gesetzt wurden Färber Hunds-kamille, Eibisch, Wegwarte, Ringelblume, Königskerze, Lichtnelke, Wilder Majoran, Margerite, Wiesen Bocksbart)</li> <li>● Blühen &amp; Summen, 12.5.2023 „MRM organisiert Pflanzen“</li> <li>● Facebook: 23.5.2023, „Fürstenfeld blüht auf“</li> <li>● 2024 Bepflanzung der gebauten Beton-Blumentöpfe der MS Rudersdorf</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	7	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Wissen für Gemeindebedienstete und Aufbau und Schulung von Energiebeauftragten	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	In den KEM-Gemeinden wird das Know-how und die Beratungskompetenz im Bereich der Energieraumplanung, Bauordnung und zu den Möglichkeiten der Geothermie vertieft und das allgemeine Wissen zu Energie & Klima gestärkt. Dazu wird eine Vortragsreihe für Gemeindeverantwortliche und -angestellte, Gemeinderäte durchgeführt, Bürgermeister-Information zur Geothermie Modellregion erarbeitet und Energiebeauftragte definiert.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	4 Seminare in 3 Jahren zu Energieraumplanung / Raumplanung, Bauordnung, Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Klimaschutz, E-Mobilität, ....	100% - 9 statt 4 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 5.11.2021</li> <li>○ 21.4.2022</li> <li>○ 19.07.2022</li> <li>○ 02.09.2022</li> <li>○ 7.9.2022</li> <li>○ 06.11.2023</li> <li>○ 14.11.2022</li> <li>○ 17.11.2023</li> <li>○ 28.11.2023</li> <li>○ Details zu den Terminen siehe Beschreibung unten</li> </ul>
	2 Seminare in 3 Jahren zu tiefer und oberflächennaher Geothermie	100% - 3 statt 2 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 19.10.2023</li> <li>○ 30.11.2023</li> <li>○ 11.11.2021</li> <li>○ Details zu den Terminen siehe Beschreibung unten</li> </ul>
	3 Seminare in 3 Jahren für die Ausbildung von Energiebeauftragte	100%: 3 Seminare wurden zum Thema Erneuerbare Energiegemeinschaften durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>● 4.10.2022 Grundlagen-Workshop im Grabher Haus, Stadt Fürstenfeld</li> <li>● 9.11.2022 Vertiefungs-Workshop im Mediensaal Fürstenfeld</li> <li>● 16.11.2022 Umsetzungs-Workshop im Mediensaal MS Fürstenfeld</li> </ul>
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>4 Seminare in 3 Jahren zu Energieraumplanung / Raumplanung, Bauordnung, Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Klimaschutz, E-Mobilität, .... – 100% - 9 statt 4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 2 schon terminisierte und vorbereitete Förderungs-Info-Workshops konnten aufgrund Corona nicht durchgeführt werden</li> </ul> </li> <li>Durchgeführt wurden: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 5.11.2021, KEM Förderungs-Infoabend für Gemeinderat Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ 21.4.2022, KEM Förderungs-WS Bad Blumau</li> <li>○ 19.07.2022 – Workshop Energie- und Förderberatung Bad Blumau</li> <li>○ 02.09.2022: Informationsabend Energie- und Förderberatung Gemeinde Fürstenfeld</li> <li>○ 7.9.2022, KEM Infoabend für den Gemeinderat Rudersdorf über die KEM Maßnahmen zu den relevanten Themen</li> <li>○ 06.11.2023: Workshop Erneuerbare Energiegemeinschaften Gemeinde Söcha</li> <li>○ 14.11.2022, Förderungs-Workshop wird im Rahmen einer Sitzung des Trägers Impulsregion Fürstenfeld mit dem Ziel der Diskussion und weitestgehenden Harmonisierung der Energieförderungen in den KEM Gemeinden durchgeführt</li> <li>○ 17.11.2023 – Workshop Energie- und Förderberatung Bad Blumau</li> <li>○ 28.11.2023 – Workshop Energie- und Förderberatung Ilz</li> </ul> </li> <li>● <b>2 Seminare in 3 Jahren zu tiefer und oberflächennaher Geothermie: 100% - 3 statt 2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 19.10.2023: Seminar mit Präsentation der „Geothermie Studie zu den Möglichkeiten zur CO2 Reduktionen in Industrie- und Gewerbegebäuden durch die Nutzung vorhandener Geothermie-Potentiale“ und Einleitung zu tiefer und oberflächennaher Geothermie mit den Gemeindebediensteten, Energiebeauftragte und Bürgermeistern der KEM, sowie Unternehmen und Presse in Fürstenfeld.</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ 30.11.2023: Workshop in der Marktgemeinde Ilz mit Modellregionsmanager, Bürgermeister und Gemeindebediensteten über die mögliche Nutzung der Geothermie zur Energieversorgung des Heimatmuseums und des Gemeindeamtes</li> <li>○ 11.11.2021: Vorträge im Rahmen des internationalen Geothermie Symposiums vom 10.-12.11.2021 in Fürstenfeld: „Rückblick und Ausblick auf die Nutzung der Geothermie in der Steiermark (Einführungsvortrag) durch Johann Goldbrunner, Geoteam Ges.m.b.H. und „Aquifer Thermal Energy Storage Vienna“ – Nutzung von Geothermiesonden für die Wärmeversorgung von mittelgroßen Gebäuden (Schulen, ...), Helene Eckerstorfer, Wien Energie mit Modellregionsmanager und Vertretern der KEM-Gemeinden</li> <li>• 3 Seminare in 3 Jahren für die Ausbildung von Energiebeauftragte – 100% <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 3 Seminare wurden zum Thema Erneuerbare Energiegemeinschaften durchgeführt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4.10.2022 Grundlagen-Workshop im Grabher Haus, Stadt Fürstenfeld</li> <li>• 9.11.2022 Vertiefungs-Workshop im Mediensaal Fürstenfeld</li> <li>• 16.11.2022 Umsetzungs-Workshop im Mediensaal MS Fürstenfeld</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	8				
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Einführung einer Energiebuchhaltung				
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	In dieser Maßnahme soll für mindestens ein/e Gebäude bzw. Anlage pro KEM Gemeinde die Energiebuchhaltung eingeführt werden, wobei eine einheitliche Vorgangsweise gewählt wird, um die Ergebnisse in einem KEM Internen Benchmarking vergleichen zu können.				
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vorbereitung und Einführung der Energiebuchhaltung (EBO) für ein öffentliches Gemeindegebäude bzw. Anlage der KEM Gemeinden</td> <td>100% - Details siehe Beschreibung unten</td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine	Erreichung	Vorbereitung und Einführung der Energiebuchhaltung (EBO) für ein öffentliches Gemeindegebäude bzw. Anlage der KEM Gemeinden	100% - Details siehe Beschreibung unten
Meilensteine	Erreichung				
Vorbereitung und Einführung der Energiebuchhaltung (EBO) für ein öffentliches Gemeindegebäude bzw. Anlage der KEM Gemeinden	100% - Details siehe Beschreibung unten				
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vorbereitung und Einführung der Energiebuchhaltung (EBO) für ein öffentliches Gemeindegebäude bzw. Anlage der KEM Gemeinden: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Objekte (mindestens eines) für die Einführung der Energiebuchhaltung wurden definiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ilz: MS Ilz, Pfarrhof, Baronik Kaufhaus, Musikschule, Musikerheim</li> <li>▪ Söchau: VS, GA und Kultursaal</li> <li>▪ Großsteinbach: VS und MS, Freizeitzentrum Strandgut</li> <li>▪ Rudersdorf: Volksschule und MS und KiGA, Kindergrüpe und Nachmittagsbetreuung</li> <li>▪ Ottendorf: VS Ottendorf</li> <li>▪ Bad Blumau: VS Bad Blumau</li> <li>▪ Großwilfersdorf: VS Großwilfersdorf</li> <li>▪ Bad Loipersdorf: GA, VS</li> <li>▪ Fürstenfeld: Stadtamt, Gymnasium, Stadthalle</li> </ul> </li> <li>○ Die Ansprechpersonen der Gebäude und Anlagen der einzelnen Gemeinden wurden von den Bürgermeistern/innen definiert und fixiert</li> <li>○ Zusammenfassung und tabellarische Darstellung der Objekte und Ansprechpersonen pro Gemeinde ist erfolgt</li> <li>○ Die Erstellung der Zählerableseformulare für die Gebäude und Anlagen ist erfolgt.</li> <li>○ Die Erstellung der Erhebungsformulare für die monatlichen Zählerablesungen und zur Erhebung der Gebäude, Anlagen und Energieverbrauchsinfos der Vergangenheit ist erfolgt.</li> <li>○ Regelmäßige monatliche Ablesung der definierten Energiezähler ist erfolgt.</li> <li>○ Der Energiebuchhaltungs-Start-Workshop fand am 6.3.2023 mit den Ansprechpersonen der KEM Gemeinden (Gebäudezuständige/r und Ansprechperson in Gemeinde) statt. Dabei wurde das Wesen der Energiebuchhaltung, die Erhebung der Gebäude und Anlagen und die erforderlichen Termine dazu, die Form und Häufigkeit der Zählerablesungen und die Auswertung dieser besprochen und festgelegt.</li> <li>○ Die Erstellung eines Excel-Auswertungs-Tools für die Auswertung der Zählerablesungen ist</li> </ul> </li> </ul>				

	<p>erfolgt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Auswertungen wurden durch EROM GmbH durchgeführt und für die Workshops vorbereitet</li> <li>○ 1. Auswertungs-Workshop der Energiebuchhaltung fand am 18. September 2023 mit den Gebäudezuständigen und Ansprechpersonen in den Gemeinden statt. Die ersten Auswertungen der monatlichen Zählerablesungen wurden präsentiert und besprochen, um Verbesserungsmaßnahmen zu definieren, Effizienzoptimierungen und Sanierungspotenziale zu ermitteln.</li> <li>○ Medienbeiträge: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 25./26.1.2023: Woche Steiermark „Neu entwickeltes Tool zur Energiebuchhaltung“</li> <li>▪ 7.3.2023: Kleine Zeitung „Gemeinden wollen über Energie Buch führen“</li> <li>▪ 06/2023: Druckfrisch „Unsere KEM – Buchhaltung mit grünen Zahlen“</li> <li>▪ 06/2023: KEM-Homepage „Ökoenergieregion Fürstenfeld: Buchhaltung mit grünen Zahlen“</li> </ul> </li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	9	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Initiierung eines (E-)Carsharing Projektes und kombinierter Mobilitätslösungen – Mobilitätskonzept	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	In der KEM soll die Optimierung der regionalen Mobilität in den beeinflussbaren Bereichen Schritt für Schritt weiterentwickelt werden. In der KEM werden daher die Möglichkeiten für und die Anforderungen an ein Car-Sharing-Modell untersucht und Begleitmaßnahmen für eine erfolgreiche Umsetzung diskutiert. Ein KEM-(E-)Carsharing-Mobilitätskonzept wird erarbeitet und dessen Realisierung untersucht.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	1 KEM-(E-)Carsharing-Mobilitätskonzept	<p>100%</p> <p>Zur Erarbeitung dieser Maßnahme wurden sehr viele unterschiedliche Ansätze gewählt und gibt es viele Aktivitäten und Bestrebungen die bestmöglich zusammengeführt werden müssen, Details siehe Beschreibung unten :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Bürgermeister/innen – Befragung durch MRM Joachim Friessnig</li> <li>○ Vorwissenschaftliche Arbeit durch Schüler des Gymnasiums Fürstenfeld, begleitet durch MRM</li> <li>○ Untersuchung Machbarkeit E-Car-Sharing in der Stadt Fürstenfeld</li> <li>○ Spezielle Form eines E-Car-Sharings in der Stadt Fürstenfeld <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ E-Car-Sharing für Gemeindebedienstete Stadt Fürstenfeld in Kooperation mit BMW</li> <li>▪ Elektrifizierung des Unternehmens „Fürstentaxi“ und Stadt Fürstenfeld unterstützt Fahrten für Pensionisten/innen</li> <li>▪ Übergeordnetes Mobilitätsangebot SAM - Sammeltaxi Oststeiermark</li> <li>▪ Möglicher E-Carsharing-Standort an künftiger S 7 Fürstenfelder Schnellstraße (Ast. Fürstenfeld – Verlegung L 401 Park &amp; Drive Anlage Fürstenfeld)</li> <li>▪ Neuer Parkplatz mit E-Lade-Infrastruktur an der Burg Fürstenfeld</li> <li>▪ Großes Ladestellenangebot (28 öffentliche Ladestellen Stand 04/2023) in der KEM</li> <li>▪ Rudersdorf RUFÜ Taxi , Verbindung Fürstenfeld – Rudersdorf</li> <li>▪ E-Scooter Betrieb in der Stadt Fürstenfeld durch das Unternehmen Max Mobility</li> </ul> </li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abwicklungs-App für E-Car-Sharing über Citie-sApp</li> </ul> <p>Zum Thema dieser Maßnahme sind eine Reihe von Medienerscheinungen entstanden, Details siehe Beschreibung unten</p>
<p>Beschreibung der bisherigen Umsetzung: (max. 0,5 Seiten)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 KEM-(E-)Carsharing-Mobilitätskonzept: 100 %</li> </ul> <p>Zur Erarbeitung dieser Maßnahme wurden sehr viele unterschiedliche Ansätze gewählt und gibt es viele Aktivitäten und Bestrebungen die bestmöglich zusammengeführt werden müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>Bürgermeister/innen – Befragung durch MRM Joachim Friessnig</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mit jedem/r Bürgermeister/in der 9 KEM-Gemeinden wurde zu dieser Maßnahme bereits zu Beginn der KEM-Phase ein individuelles einzelnes Gespräch geführt. Das Ergebnis war, dass es zu diesem Zeitpunkt keinen eindeutigen klaren Bedarf an einem Car-Sharing Modell gab. Diese Informationen stellten die Basis für die Weiterarbeit dar.</li> </ul> </li> <li>○ <b>Vorwissenschaftliche Arbeit durch Schüler des Gymnasiums Fürstenfeld, begleitet durch MRM</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Durch den Schüler Elias Monsberger des Gymnasiums Fürstenfeld wurde eine vorwissenschaftliche Arbeit zum Thema E-Mobilitätskonzept Stadt Fürstenfeld erarbeitet, auch diese Arbeit floss in die Konzepterstellung ein.</li> <li>▪ 28./29.9.2022: Beitrag in Woche Steiermark „Weg zur Schule auf dem Prüfstand“</li> <li>▪ Die Fertigstellung dieser Arbeit erfolgte im März 2023</li> <li>▪ Er untersuchte die Möglichkeit des Einsatzes der E-Mobilität am Beispiel der Schulwege der Schüler/innen der BG/BRG Fürstenfeld. Der Schulweg wurde mit verschiedenen Verkehrsmitteln im Rahmen der EU-Mobilitätswoche 2022 zurückgelegt und er untersuchte die Möglichkeit, dass Lehrer/innen mit E-Fahrzeugen in die Schule fahren könnten. Eine E-Ladestation an der nahegelegenen Stadthalle wurde dafür bereits gebaut, aber derzeit (noch) kaum genutzt.</li> </ul> </li> <li>○ <b>Untersuchung Machbarkeit E-Car-Sharing in der Stadt Fürstenfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In der Stadt Fürstenfeld wurde Gemeinderat Thomas Garber beauftragt, die Möglichkeiten für ein E-Car-Sharing in der Stadt Fürstenfeld zu untersuchen.</li> <li>▪ Es wurden die Autohändler befragt, ob sie ein E-Carsharing (mit)betreiben bzw. unterstützen würden. Das Ergebnis war, dass die Unternehmen zwar informell unterstützen würden, jedoch von sich aus nicht in Aktion treten wollen.</li> <li>▪ Das Ergebnis der Untersuchung war, dass ein öffentliches E-Carsharing durch die Gemeinde selbst nicht initiiert werden wird, aber eine inhaltliche, organisatorische, finanzielle Unterstützung wäre vorstellbar, sofern ein Unternehmen oder eine Organisation (Verein) die Initiative ergreifen würde.</li> </ul> </li> <li>○ <b>Spezielle Form eines E-Car-Sharings in der Stadt Fürstenfeld</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>E-Car-Sharing für Gemeindebedienstete Stadt Fürstenfeld in Kooperation mit BMW</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgrund der Ergebnisse aus der Untersuchung wurden in der Stadt Fürstenfeld für den öffentlichen Fuhrpark E-Autos angeschafft. Die Stadt Fürstenfeld ist dafür mit BMW eine Kooperation eingegangen. Es werden aktuell E-Autos und Hybridautos für jegliche Dienstfahrten aller Gemeindebediensteten testweise zur Verfügung gestellt und dann wieder zurückgegeben, um wieder neue Autos zu erhalten. Es wird ein geringe Leasingrate bezahlt und BMW profitiert von der Bewerbung.</li> </ul> </li> <li>▪ <b>Elektrifizierung des Unternehmens „Fürstentaxi“ und Stadt Fürstenfeld unterstützt Fahrten für Pensionisten/innen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein weiterer Umsetzungsteil dieser speziellen Form eines E-Car-Sharings in der Stadt Fürstenfeld stellt die Elektrifizierung des Unternehmens „Fürstentaxi“ dar</li> <li>• Das „Fürstentaxi“ in Fürstenfeld stellte bis Ende 2022 einen Teil der Flotte auf E-Autos um und beim Taxisstand wurden Ladestationen errichtet.</li> <li>• Die Stadt FF unterstützt für Pensionisten/innen ab 65 Jahren dieses Angebot mit Übernahme von 50% der Kosten pro Fahrt: 4 € zahlt der/die Kunde/in, 4 € die Stadt Fürstenfeld, Modell Abholung von der Tür und Bringung zur Ziel-Tür – von Tür zu Tür.</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	

- Bedingung: Der Betrieb erfolgt nur mit E-Autos, mindestens 50% des Fuhrparks müssen E-Autos sein.
- Dieses Modell soll auch künftig so weitergeführt werden.

▪ **Übergeordnetes Mobilitätsangebot SAM - Sammeltaxi Oststeiermark**

- SAM – Das Sammeltaxi Oststeiermark – ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr in 62 Gemeinden der Oststeiermark als Zu- und Abbringer für die erste und letzte „Meile“ und bietet, in Regionen ohne gute Bus- und Bahnanbindung, öffentlichen Verkehr.
- SAM gibt es in der KEM Ökoenergieregion nur in der Marktgemeinde Ilz und bietet Betrieb von Montag – Sonntag von 06:00 – 20:00 Uhr

▪ **Möglicher E-Carsharing-Standort an künftiger S 7 Fürstenfelder Schnellstraße (Ast. Fürstenfeld – Verlegung L 401 Park & Drive Anlage Fürstenfeld)**

- Die S 7 Fürstenfelder Schnellstraße verläuft künftig (Fertigstellung 2024) vom Knoten Riegersdorf (A 2) über Fürstenfeld bis zur Staatsgrenze bei Heiligenkreuz. Die S 7 wird die Gemeinden in der Oststeiermark und im Burgenland (unter anderen Großwilfersdorf, Fürstenfeld oder Rudersdorf (alle 3 KEM-Gemeinden) vom Durchzugsverkehr entlasten und für bestehende sowie neue Betriebe eine schnelle, leistungsstarke und sichere Anbindung an das übergeordnete Straßennetz darstellen.
- Im Ast. Fürstenfeld – Verlegung L 401 soll eine Park & Drive Anlage Fürstenfeld entstehen.
- Das Konzept: Gemeinsam fahren. Sprit sparen. Gutes für die Umwelt tun. Fahrgemeinschaften erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Damit das Bilden dieser Gemeinschaften unkompliziert klappt, beteiligt sich die ASFINAG an der Errichtung von Park & Drive Anlagen entlang der Autobahnen und Schnellstraßen.
- Aufgrund dieses Umstandes und auch der im Endstadium verfügbaren Infrastruktur wie E-Ladestationen, Parkplatz, Gewerbe, Kulinarik, Unternehmen, Tankstelle, ... sowie den sehr gut ausgebauten Zufahrtsstrecken und Erreichbarkeiten per ÖV, E-Scooter, E-Taxi usw... könnte sich daraus durchaus ein Standort für ein öffentlich frei zugängliches E-Car-Sharing in der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld ergeben.

▪ **Neuer Parkplatz mit E-Lade-Infrastruktur an der Burg Fürstenfeld**

- Der neue Parkplatz mit E-Lade-Infrastruktur an der Burg Fürstenfeld ist gerade im Fertigwerden, auch ein Lift ins Stadtzentrum wird errichtet und bringt dann Menschen in Ortszentrum, was auch dem Ziel der Ortskernbelebung sehr dienlich sein wird.

▪ **Großes Ladestellenangebot (28 öffentliche Ladestellen Stand 04/2023) in der KEM**

- Zusätzlich gibt es weitere privatwirtschaftlich betriebene Ladestationen und stehen weitere in der Fertigstellung (z.B. 2 Schnelllader bei Mc Donalds am S7 Knoten, 2 Schnelllader an der Shell Tankstelle)
- In der Stadt Fürstenfeld wurden zwei Schnell-E-Ladestationen (1x 150 KW mit zwei Ladepunkten und 1x 100 KW mit 2 Ladepunkten) im Oktober 2022 installiert. (siehe Fürstenfelder Nachrichten 10/2022)
- Pro 1.000 Bewohner des KEM-Gebietes gab es 2017 0,54 E-Ladestellen, mittlerweile sind es 1,2 Ladepunkte. Beim Anteil an Kraftfahrzeugen mit alternativen Antrieben liegt man bei 17,3 Prozentpunkten. Die Zahl der Neuzulassungen bei mehrspurigen Elektrofahrzeugen konnte gegenüber 2020 fast verdreifacht werden. (siehe Fürstenfelder Nachrichten 12/2022)

▪ **Rudersdorf RUFÜ Taxi , Verbindung Fürstenfeld – Rudersdorf**

- Weil das burgenländische Anrufsammeltaxi (BAST) erst Anfang 2024 Fahrten aus dem Lafnitztal über die Landesgrenze ins steirische Fürstenfeld ermöglicht, hat Bgm. Weber und seine Gemeinde zur weiteren Verbesserung des Angebots für die Bevölkerung ein Anrufsammeltaxi eingerichtet, das ausschließlich zwischen Rudersdorf, Doberndorf und Fürstenfeld in Betrieb sein wird. Dort befinden sich Krankenhaus, Ärztezentrum, Fachärzte und Gewerbe, die für die Menschen wichtig sind. Durchgeführt werden die Fahrten vom Rudersdorfer Taxiunternehmen Garber, Start war am Montag, dem 2. Oktober 2023. Auch Kurzstreckenfahrten unter zwei Kilometer sind damit möglich (beim BAST nicht möglich) und zwar von Tür zur Tür, von der Haustüre direkt zur gewünschten Adresse. Der Betrieb läuft montags bis freitags zwischen 8.30 und 12.00 Uhr sowie zwischen 13.30 und 16.30 Uhr. Eine Fahrt innerhalb des Ge-



	<p>meindegebiets kostet zwei Euro, eine Fahrt nach Fürstenfeld fünf Euro. Die Kosten, die nicht durch die Fahrkarten hereinkommen, übernimmt die Gemeinde.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>E-Scooter Betrieb in der Stadt Fürstenfeld durch das Unternehmen Max Mobility</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• In der Stadt Fürstenfeld wird aktuell auch eine E-Scooter Betrieb vom Unternehmen Max Mobility betrieben. Eine Kooperation in einer gemeinsamen Mobilitätsmaßnahme mit der KEM für die nächste Weiterführungsphase wurde bereits vereinbart, in dem es auch um die Ausweitung auf die anderen KEM Gemeinden gehen wird.</li> </ul> </li> <li>▪ <b>Abwicklungs-App für E-Car-Sharing über CitiesApp</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für eine künftigen Betrieb eines E-Car-Sharing Modells gab es auch bereits eine Gespräch der Stadt Fürstenfeld mit dem Unternehmen CitiesApp</li> </ul> </li> </ul> <p>Zum Thema dieser Maßnahme sind eine Reihe von Medienerscheinungen entstanden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Facebook, Gemeinde- und Regionalzeitungen <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 2.9.2022 Facebook</li> <li>▪ 7./8.9.2022 Woche Steiermark</li> <li>▪ 10/2022 Fürstenfelder Nachrichten</li> <li>▪ 11.1.2023 „E-Mobilitätsförderungen“</li> <li>▪ 27.2.2023 „Sanfte Mobilitätssystem – Leih-Elektro-Scooter“</li> <li>▪ 27.2.2023 „Förderungen für (E-)Fahrräder werden ausgebaut“</li> <li>▪ 15.3.2023 „Österreich radelt“</li> <li>▪ 19.4.2023 „Österreich radelt zur Schule“</li> <li>▪ 25.4.2023 „Betriebliche Gesundheitsförderung und Aktive Mobilität“</li> <li>▪ 13.9.2023 „Europäische Mobilitätswoche“</li> <li>▪ 10/2023 Rundschreiben Rudersdorf Ruftaxi,</li> </ul> </li> <li>• Förderinformationen Klimaticket &amp; Übertragbares Klimaticket in der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Facebook 20.2.2023</li> <li>▪ Bad Loiperdorfer Gemeinde Nachrichten 11/2023</li> <li>▪ CitiesApp Gemeinde Ottendorf adR 8.12.2023</li> <li>▪ CitiesApp Gemeinde Fürstenfeld 11.12.2023</li> </ul> </li> </ul> <p>Alle diese bisherigen Aspekte und Aktivitäten werden aufgenommen und Schritt für Schritt mit weiteren Impulsen, Recherchen und Planungen in der nächsten KEM-Phase weiter- und bestmöglich zusammengeführt.</p>
<p>ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS- INDIKATOR(EN) DER MAß- NAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR</p>	<p>100%</p>

Maßnahme Nummer:	10	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Ortskernbelebung durch Info und Radfahren	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Durch die Stärkung der Ortskerne soll die Abwanderung des Handels und der Dienstleister verhindert werden. Die Geschäfte im Ort sollen über Infokampagnen, Radweganbindung und dem Fürstenfeld-App als regionale Versorger hervorgehoben werden. Dabei wird Bewusstseinsbildung für klimafreundliches „Einkaufen im Ort“ gemacht.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	Mind. 2 Inserate/ Bewerbung/ Promotion pro Jahr, 6 in 3 Jahren	100%: 10 statt 6 Details siehe Beschreibung unten
	Nutzung der Fürstenfeld App als Informationstool	100%: 2 Cities App Beiträge, mehrere Besprechungen und Abstimmungen des MRM mit CitiesApp
	6 Medienbeiträge in 3 Jahren zur Radwegnutzung	100%: 17 Medienbeiträge statt 6  Mit den obigen CitiesApp-Beiträgen sind es 19 Details siehe Beschreibung unten.
	1 gemeinsame KEM Formulierung für Förderanpassung in der Sanierung alter Baukultur im Ortskern	100%: In den bisherigen Workshops wurde eine grundlegende Formulierung erarbeitet und die Aufmerksamkeit für diesen Punkt erhöht.
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mind. 2 Inserate/Bewerbung/Promotion/Artikel pro Jahr, 6 in 3 Jahren: 100% - 10 statt 6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 09 2021: Bewerbung des Mobilitätstages September 2021 im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche. Leider wurde dieser Mobilitätstag aufgrund von Starkregens abgesagt, aber die Bewerbung fand statt. Das Thema war „Attraktivierung von Radfahren und dadurch auch Belebung von Ortskernen“ mit Ausstellungen von Fahrrädern, Radwaschanlage und Radreparatur durch lokale Händler. Die Veranstaltung ist leider „ins Wasser gefallen“, sintflutartiger Regen, Absage.</li> <li>○ 15.10.2022: „1. Radlfest“ in der Stadt Fürstenfeld mit Ausstellern, Radbazar, Servicestation Fahrrad, Radwaschstationen, Stand Radverein und Umweltausschuss, Gastronomie – war sehr gut besucht - typische Maßnahme zur Ortskernbelebung durch Radfahren</li> <li>○ 13.Mai 2023 (Der April Termin wurde verschoben wegen Schlechtwetter) „2. Radlfest“ in der Stadt Fürstenfeld mit Infostand Umweltausschuss, Film „Rad gegen Auto“, umfangreiches Programm. Anstelle der ursprünglich angedachten, aber später aufgrund technischer Probleme nicht mehr umsetzbaren Beacons, wurden KEM Trinkflaschen (mit Motto „Kauf im Ort - Fahr nicht fort“) und auch A4 Radwegkarten entwickelt und produziert und allen Besucher/innen mitgegeben, um die Motivation zu erhöhen, die KEM Gemeinde-Zentren mit dem Fahrrad zu besuchen. Es wurden 4 „Kauf im Ort“ Rad-Touren-Blätter erstellt, gedruckt, ausgeteilt und dauerhaft aufgelegt: Fantastische Tour, Gaumenfreuden Tour, Mühlentour, Ritterorden Tour.</li> <li>○ Das gut sichtbare Motto dieser Rad-Touren-Blätter ist immer „Kauf im Ort - fahr nicht fort“ und spricht so auch die Alltagsradler an. Diese spricht vor allem aber auch die angegebene Medienarbeit an und das jährlich stattfindende Radlfest, das wirklich sehr erfolgreich unter der Regie des MRM Joachim Friessnig abläuft und zu einem KEM - Best Practice Projekt wurde. Es erreicht sehr viele Alltagsradler, denen diese Blätter und eine Trinkflasche mit KEM Bezug überreicht wurden und jährlich wieder werden, denn die erstellten Blätter werden weiter verbreitet bei jeder Radveranstaltung und auch beim jährlichen Radlfest.</li> <li>○ KEM Gemeinden wurden eingeladen zu Radlfest mit „Sternfahrten“ nach Fürstenfeld zu kommen. Es gab auch einen Infostand des Umweltausschusses Fürstenfeld auf Initiative des MRM, bei dem der Film „Bike vs Cars“ gezeigt und ein Schätzspiel mit Preisen in Bezug auf Radwegdaten (wie viel km neu errichtet usw. ...) durchgeführt wurde. Ebenso wurde auch eine große Karte für das Radfest mit allen Radrouten groß dargestellt.</li> <li>○ Radverkehrskonzept Fürstenfeld – Endbericht 11/2019 (Deckblatt in Auszug ÖA unter Pkt. 7)</li> <li>○ Woche Steiermark „Hohe Standards – Radwegeausbau“, 8./9.6.2022</li> <li>○ Fahrradpromotion „Radtour“ in Fürstenfeld, 12/2022</li> <li>○ Grafik E-Bike Ladestationen Fürstenfeld inkl. Altenmarkt erstellt, 12/2022</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Eröffnung Rad- &amp; Gehweg von Fürstenfeld in den Ortsteil Altenmarkt, siehe Fürstenfelder Nachrichten 06/2023</li> <li>○ Eröffnung Rad- &amp; Gehweg von Fürstenfeld in den Ortsteil Altenmarkt, siehe Facebook Beitrag 13.4.2023</li> <li>○ Gemeinde-Ortskern-Information: 4 Radtouren rund um Fürstenfeld – Ortskernbelebung, 2023 (4 „Kauf im Ort - RadTourenBlätter wurden erstellt, gedruckt, ausgeteilt und dauerhaft aufgelegt: Fantastische Tour, Gaumenfreuden Tour, Mühlentour, Ritterorden Tour)</li> <li>● <b>Nutzung der Fürstenfeld App als Informationstool: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 28.11.2019: CitiesApp „Regional einkaufen zahlt sich aus“</li> <li>○ 11.10.2022: Cities App „Rad’l Fest am 15.10.2022“</li> <li>○ 12.5.2021: Besprechung des MRM mit Sebastian Thier, Eigentümer der CitiesApp und KEM Partner bzgl. Unterstützung der Maßnahme</li> <li>○ Anschließend wurden weitere Gespräche mit einem Mitarbeiter von CitiesApp, Armin Leitinger, geführt. Dabei war auch die Verbreitung in den weiteren KEM Gemeinden Thema.</li> <li>○ Alle Gemeinden der KEM nutzen CitiesApp</li> </ul> </li> <li>● <b>6 Medienbeiträge in 3 Jahren zur Radwegnutzung: 100% - 17 statt 6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Zwischen Übersbach und der Stadt Fürstenfeld wurde ein Lückenschluß für den neben der Landesstraße geführten Radweg durchgeführt und beworben: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Artikel auf MeinBezirk.at vom 29.3.2021</li> <li>▪ Artikel auf MeinBezirk.at vom 10.9.2021</li> </ul> </li> <li>○ Zwischen Altenmarkt und der Stadt Fürstenfeld wurde ein Geh- und Radweg 2022/23 errichtet und am 13.4.2023 eröffnet. Damit wurde der 1. Teil des Radwegenetzes in der KEM fertiggestellt. Im Endausbau (insgesamt 52 km) werden die Kem – Gemeinden Bad Blumau, Bad Loipersdorf und Rudersdorf mit Fürstenfeld für den Alltagsradverkehr erschlossen. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Facebook 13.4.2023 „Fürstenfeld sitzt fest im Sattel“</li> </ul> </li> <li>○ Woche, 10/2022: „Festtag für alle Fahrradfahrer am 15.10.2022 von 9-13 Uhr“</li> <li>○ Druckfrisch, 10/2022: „RAD’L FEST in Fürstenfeld am 15.10.2022 von 9-13 Uhr“</li> <li>○ Klima- und Energie-Modellregionen Homepage: 11/2022 Newsletter „Erstes Radl Fest in Fürstenfeld“</li> <li>○ Postwurfsendung, 04/2023: „RAD’L FEST in Fürstenfeld am 15.4.2023 von 9-13 Uhr“</li> <li>○ Meine Heimat, 04/2023: „RAD’L FEST in Fürstenfeld am 15.4.2023 von 9-13 Uhr“</li> <li>○ Druckfrisch, 05/2023: „RAD’L FEST in Fürstenfeld am 15.4.2023 von 9-13 Uhr“</li> <li>○ Fürstenfelder Nachrichten, 06/2023: „Fürstenfeld sitzt stets fest im Sattel“</li> <li>○ Facebook <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 27.2.2023 „Förderungen für (E-)Fahrräder werden ausgebaut“</li> <li>▪ 15.3.2023 „Österreich radelt“</li> <li>▪ 19.4.2023 „Österreich radelt zur Schule“</li> <li>▪ 25.4.2023 „Betriebliche Gesundheitsförderung und Aktive Mobilität“</li> <li>▪ 15.5.2023 „Radeln im Regen“</li> <li>▪ 25.7.2023: „Durch den Sommer radeln“</li> <li>▪ 12.12.2023: „Schnee- und sattelfeste Pedaleros“ (Facebook &amp; Cities App)</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>● <b>1 gemeinsame KEM Formulierung für Förderanpassung in der Sanierung alter Baukultur im Ortskern: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ In den Workshops wurde folgende Formulierung erarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Es muss bei Förderinanspruchnahme für den Bauherrn dennoch praktisch und wirtschaftlich möglich sein, zu sanieren.</li> <li>▪ In Anbetracht der Wichtigkeit von Sanierungen und dem Erhalt alter Baukultur sollte der Motivation und Entscheidung zu einem solchen Sanierungsvorhaben durch eine höhere Förderung Rechnung getragen werden.</li> <li>▪ Ein ländlicher Raum braucht diesbezüglich Änderungen in den Förderungs-Richtlinien, wenn die Ortskernbelebung durch Sanierung alter Bausubstanz unterstützt werden soll.</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100 %

Maßnahme Nummer:	11	
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Geothermie-Modellregion: Studie zu den Möglichkeiten zur CO2 Reduktionen in Industrie- und Gewerbegebäuden durch die Nutzung vorhandener Geothermie-Potentiale in Kooperation mit Partnerbetrieben und Fachschulen/Hochschulen	
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	In dieser Maßnahme wird untersucht, wie das zukünftig zur Verfügung stehende Energiepotential aus Geothermie (Tiefer Geothermie und/oder oberflächennaher Geothermie) zur CO2 Reduktion in den Energieversorgungen und Prozessen bestehender und/oder neuer Industrie- und Gewerbebetriebe der Region genutzt werden kann. Dabei wird auch das CO2-Einsparpotenzial erhoben. Zudem soll eine Machbarkeitserhebung am Beispiel eines Unternehmens gemacht werden.	
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<b>Meilensteine</b>	<b>Erreichung</b>
	mindestens 3 Workshops gemeinsam mit den Partnerinstitutionen	100%: 8 statt 3 Workshops durchgeführt Details siehe Beschreibung unten
	Eine Studie zum Geothermiepotenzial der KEM Region wurde durchgeführt	100%: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Arbeiten wurden vom neuen Team der HTL Pinkafeld sehr konstruktiv, motiviert und kompetent betrieben. Die Zusammenarbeit mit der KEM war hervorragend.</li> <li>• 19.10.2023 Pressetermin &amp; Präsentation der Geothermie-Studie</li> <li>• 4 Medienerscheinungen</li> </ul> Details siehe Beschreibung unten
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Mindestens 3 Workshops gemeinsam mit den Partnerinstitutionen: 100% - 8 statt 3</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 20.10.2021 Start-Workshop mit der HTL Pinkafeld in Pinkafeld</li> <li>○ 17.11.2021 Workshop mit dem zuständigen Bearbeiter Joachim Mathä der HTL Pinkafeld in Fürstenfeld</li> <li>○ 27.1.2022 1 stündiges Arbeits-Telefonat zur Weiterentwicklung mit Joachim Mathä</li> <li>○ 9.8.2022, 9:00 Workshop mit dem zuständigen Bearbeiter Joachim Mathä der HTL Pinkafeld in Fürstenfeld zur Einbindung eines Industriebetriebs in die Studie</li> <li>○ 16.12.2022 Workshop MRM Friessnig mit Joachim Matthä, HTL Pinkafeld</li> <li>○ 13.07.2023: Workshop mit neuen Partnern im Sitzungssaal Rathaus Fürstenfeld (Zusammenarbeit mit Hr. Mathä wurde beendet, Hr. Erdely von der HTL Pinkafeld übernimmt; das Industrieunternehmen ist Nidec Fürstenfeld mit GF Markus Krainer</li> <li>○ 9.8.2023: Workshop mit allen beteiligten Partnern an der Geothermie Studie im Sitzungssaal Rathaus Fürstenfeld</li> <li>○ 19.09.2023: Workshop mit allen beteiligten Partnern an der Geothermie Studie im Sitzungssaal Rathaus Fürstenfeld</li> </ul> </li> <li>• <b>Eine Studie zum Geothermiepotenzial der KEM Region wurde durchgeführt: 100%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Die Arbeiten wurden vom neuen Team der HTL Pinkafeld sehr konstruktiv, motiviert und kompetent betrieben. Die Zusammenarbeit mit der KEM war hervorragend.</li> <li>○ 19.10.2023 Pressetermin &amp; Präsentation Geothermie Studie zu den Möglichkeiten zur CO2-Reduktion in Industrie- und Gewerbegebäuden durch die Nutzung vorhandener Geothermie-Potentiale in Kooperation mit Partnerbetrieben und Fachschulen/Hochschulen.</li> <li>○ Ergebnis der Studie:               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Würden alle 1.655 Betriebe der Region auf die Nutzung oberflächennaher Geothermie durch den Einsatz von Tiefensonden- Wärmepumpen setzen, käme dies einer jährlichen CO2-Reduktion von über 10.000 Tonnen gleich. Jedoch nicht nur klimapolitisch ist die Verwendung der Wärmepumpe empfehlenswert, auch wirtschaftlich gesehen ist der Einsatz dieser Technologie gegenüber anderen Heizungssystemen die kostengünstigere, wie die Studie zeigte.</li> </ul> </li> <li>○ Aber nicht nur in kleinen oder mittleren Unternehmen ist der Wärmepumpeneinsatz sinnvoll: das Autorenteam präsentierte auch ein Fallbeispiel eines großen Industrieunternehmens aus Fürstenfeld, in welchem die Wärmeproduktion nicht wie üblich mit Gas und Öl bewerkstelligt wird, sondern mit einer oberflächennahen Geothermalnutzung.</li> <li>○ Daraus entstanden mehrere Medienberichte:</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 10/2023, KEM-Homepage</li> <li>▪ 21.10.2023: Facebook (Stadt FF)</li> <li>▪ 21.10.2023: Kleine Zeitung</li> <li>▪ 22.10.2023: Facebook (KEM ÖKO FF)</li> </ul>
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%

Maßnahme Nummer:	12						
<b>Titel der Maßnahme:</b>	Geothermie-Modellregion: Informationen und Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung von Wärmepumpen auf Basis oberflächennaher Geothermie						
Kurzbeschreibung und Zielsetzung der Maßnahme: <i>(max. 10 Sätze)</i>	Zur Ausrichtung auf eine Geothermie-Vorzeigeregion sollen private „HäusbauerInnen“ auf die Möglichkeit der Energieversorgung durch Wärmepumpe auf Basis oberflächennaher Geothermie hingewiesen. Hierfür soll eine entsprechende Informations- und Öffentlichkeitsarbeit mit Infoaktionen und Vorträgen gemacht werden.						
geplante Meilensteine und bisherige Erreichung der Meilensteine: <i>(kurze prägnante Auflistung)</i>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Meilensteine</th> <th>Erreichung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Infoaktionen in 3 Jahren</td> <td>100% - 4 statt 3 + 4 Medienberichte 4 Infoaktionen durchgeführt und 4 zusätzliche Medienberichte</td> </tr> <tr> <td>1 Vortrag in Kooperation mit bestehenden Veranstaltungen</td> <td>100% - 1 Vortrag durchgeführt</td> </tr> </tbody> </table>	Meilensteine	Erreichung	Infoaktionen in 3 Jahren	100% - 4 statt 3 + 4 Medienberichte 4 Infoaktionen durchgeführt und 4 zusätzliche Medienberichte	1 Vortrag in Kooperation mit bestehenden Veranstaltungen	100% - 1 Vortrag durchgeführt
Meilensteine	Erreichung						
Infoaktionen in 3 Jahren	100% - 4 statt 3 + 4 Medienberichte 4 Infoaktionen durchgeführt und 4 zusätzliche Medienberichte						
1 Vortrag in Kooperation mit bestehenden Veranstaltungen	100% - 1 Vortrag durchgeführt						
Beschreibung der bisherigen Umsetzung: <i>(max. 0,5 Seiten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Infoaktionen in 3 Jahren: 100% - 4 statt 3 + 4 Medienberichte <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Von 10.-12.11.2021 fand das internationale Geothermie Symposium 2021 für den gesamten deutschsprachigen Raum mit dem Untertitel „Beitrag der Geothermie zur Wärmewende in Österreich“ in der Stadt Fürstenfeld mit 150 Teilnehmer/innen statt. Die KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld war Mitveranstalter des Symposiums.</li> <li>○ 1000 Folder zum Thema Geothermie wurden in Schulen (Gymnasium, HAK und MS Stadt Fürstenfeld) verteilt und von den Fachlehrern/innen (Physik) im Unterricht besprochen</li> <li>○ Die Veranstaltung „Raus aus Öl – Mission 2030“ fand am 15.3.2022 in der Stadthalle Fürstenfeld mit 300 Teilnehmer/innen statt, in der auf die Thematik Nutzung von Geothermie eingegangen wurde. Das Programm und die Referenten/innen waren hochrangig, das Interesse sehr groß. Am 1.2.2024 findet eine weitere Veranstaltung in dieser Reihe statt, wobei besonders auf die Nutzung der Geothermie durch Private eingegangen werden soll.</li> <li>○ Langer Tag der Energie mit 2 Schauplätzen (Geothermie Fürstenfeld &amp; Freiflächen PV-Anlage Fürstenfeld) am 24.6.2023 Medienberichte: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Druckfrisch 03/2022</li> <li>▪ Kleine Zeitung 20.3.2022</li> <li>▪ Woche 03/2022</li> <li>▪ Druckfrisch 07/2023</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>• 1 Vortrag in Kooperation mit bestehenden Veranstaltungen: 100% - 1 von 1 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Im Rahmen des Symposiums erfolgte am 11.11.2021 durch den MRM Joachim Friessnig ein Vortrag über die Rolle der Geothermie in der KEM Ökoenergieregion Fürstenfeld und seine Teilnahme an der anschließenden Podiumsdiskussion.</li> </ul> </li> </ul>						
ERFÜLLUNG DER LEISTUNGS-INDIKATOR(EN) DER MAßNAHMEN ENTSPRECHEND EINREICHFORMULAR	100%						

## 5. Best Practice Beispiel der Umsetzung

**Projekttitlel:** Studie zu den Möglichkeiten zur CO<sub>2</sub> Reduktion in Industrie- und Gewerbegebäuden durch die Nutzung vorhandener Geothermie-Potentiale

**Modellregion oder beteiligte Gemeinde/n:** Ökoenergieregion Fürstenfeld

**Bundesland:** Steiermark

**Projektkurzbeschreibung** (max. 5 Zeilen): Als Geothermie-Modellregion war es notwendig, entsprechende Fakten zur konkreten Nutzung der Geothermie vorzulegen. Demnach wurde eine Studie zu den Möglichkeiten der CO<sub>2</sub> Reduktion in Industrie- und Gewerbegebäuden durch Nutzung der Geothermie-Potentiale in Auftrag gegeben. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und dem Austausch des Studienautors wurde schließlich eine vielbeachtete Arbeit vorgelegt, die weitreichende Ergebnisse brachte, die größtenteils erst aufzuarbeiten sind. Besonders beachtlich ist, dass der größte Fürstenfelder Industriebetrieb dabei untersucht werden konnte.

**Projektkategorie:** **MUSS VON DER KEM ANGEGEBEN UND ANGEKREUZT WERDEN!!!**

(bitte wählen Sie zwischen folgenden 6 Kategorien: zu den Hauptkriterien können auch Unterebenen angegeben werden: 1. Erneuerbare Energien (Photovoltaik, Solarthermie, Wind, Biomasse & Biogas, Wasser, Sonstiges), 2. Energieeffizienz (Industrie, KMU und Privat), 3. Mobilität (Öff. Verkehr, Elektro-Mobilität, Radverkehr, zu Fuß gehen, Sonstiges), 4. Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung, 5. Öffentliche Beschaffung, 6. Raumplanung/Bodenschutz. MEHRFACHNENNUNGEN SIND MÖGLICH

**X Erneuerbare Energie:**

Photovoltaik; Solarthermie; Wind; Biomasse/Biogas; Wasser;  **Geothermie**

**Energieeffizienz:**

**Industrie**;  **KMU**;  **Privat**; Sonstiges

**Mobilität:**

Öff. Verkehr; E-Mobilität; Radverkehr; zu Fuß gehen; Sonstiges

**Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung**

**Öffentliche Beschaffung**

**Raumplanung/Bodenschutz**

**Ansprechperson** (sollte in diesem Fall Modellregions-Manager/in sein):

**Name:** Joachim Friessnig, Modellregionsmanager

**E-Mail:** joachim.friessnig@gmail.com

**Tel.:** 0664 4116460

**Weblink: Modellregion**

(Link zur Gemeinde-Homepage, bitte angeben falls vorhanden)

**Persönliches Statement des/der Modellregions-Manager\*in** (sollte projektbezogen und nicht Modellregionen- spezifisch sein (max. 5 Zeilen):

Durch das Ergebnis der Studie ist es nun möglich, objektiv darzulegen, dass die Nutzung der Geothermie über Wärmepumpen (Sole /Wasser (Erdwärmepumpe mit Tiefensonden)) sowohl ökonomisch als auch ökologisch in unserer Region die beste Möglichkeit darstellt, den Umstieg von fossilen auf erneuerbare Energieträger zu schaffen. Das gilt sowohl für Private und KMUs als auch für Industriebetriebe. In naher Zukunft wird es notwendig sein, diese Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit sowohl auf regionaler als auch auf nationaler Ebene zu vermitteln.

### **Inhaltliche Information zum Projekt:**

Projekthalt und Ziel:

Auflage und Präsentation der Studie über die Nutzung der Geothermie. Öffentlichkeitsarbeit zur Verbreitung der Ergebnisse.

Ablauf des Projekts:

*(Wann war Projektbeginn u. gab es eine Vorlaufzeit? Wie wurde das Projekt begonnen? Wer waren die ersten Ansprechpartner? Wie wurde das Projekt umgesetzt (Meilensteine)? Wurden Experten in das Projekt miteinbezogen und welche? Wann wurde das Projekt abgeschlossen bzw. bis wann soll das Projekt laufen?)*

Planungsbeginn war Ende 2021 gemeinsam mit einem Projektteam der HTL-Pinkafeld.

Nachdem Termine nicht eingehalten wurden und Zwischenberichte nicht vorgelegt wurden, wurde Ende 2022 das ursprüngliche Autorenteam ersetzt.

Danach stringente und konzentrierte Arbeit der beiden Studienautoren Schönbacher und Erdely. Einbeziehung des Betriebsleiters der Firma Niddec. Mehrere Workshops mit dem MRM und entsprechende Zwischenberichte.

Vorlage und Präsentation der Studie unter Beisein der KEM-Bürgermeister und Vertretern der Wirtschaft am 22.10.2023.

Kosten:

*Welche Projektkosten sind entstanden und welche finanziellen Vorteile sind gegebenenfalls entstanden oder sind zu erwarten.*

Kosten der Studie 11 800€.

Nachweisbare bzw. zu erwartende THG-Einsparung in Tonnen:

Die Ergebnisse der Studien bieten eine weitere - gerade für unsere Region höchstinteressante Möglichkeit zur Dekarbonisierung. THG-Einsparungspotential sehr groß. Die Szenariorechnung der Studie ergab: Würden alle 1.655 Betriebe der Region auf die Nutzung oberflächennaher Geothermie durch den Einsatz von Tiefensonden- Wärmepumpen setzen, käme dies einer jährlichen CO2-Reduktion von über 10.000 Tonnen gleich.

Projekterfolge (Auszeichnungen)/ Rückschläge in der Umsetzung:

*(Inwiefern wurden welche Projektziele erreicht? Hat dieses Projekt an Wettbewerben teilgenommen oder sonstige Preise gewonnen? Wurde es in Medien / auf Homepages dargestellt? Wurde das Projekt der Bevölkerung vorgestellt und wie wurde es von ihr aufgenommen? Wo hat es Probleme oder Hindernisse gegeben?)*

Die Tragweite der Studie ist in ihrer überregionalen Bedeutung nicht abzuschätzen. Jedenfalls hat das Ergebnis der Studie in den lokalen Medien und bei den betroffenen Betrieben und auch bei Privaten großes Interesse ausgelöst. Insbesondere die Installateure berichten über eine steigende Nachfrage an Sole/Wasser Wärmepumpen. Entsprechende Modellanlagen sind schon errichtet worden, bzw. werden demnächst fertiggestellt. In einer großen Informationsveranstaltung am 1.2.2024 wird diese neue Technologie einem breiten Publikum vorgestellt.

Nachhaltige/langfristige Perspektiven und Anregungen:

*(Was ist im Rahmen der Projektentwicklung besonders gut gelaufen? – Was können sich andere Gemeinden abschauen? Hat das Projekt andere positive Effekte mit sich gebracht? Hat es Folgeaktivitäten bewirkt? Auf was sollten andere Gemeinden besonders achten, welche Fehler sollten sie vermeiden?)*

Nachdem das neue, engagierte Autorenteam die Arbeit aufgenommen hatte, wurde unter Einbindung verschiedener Stakeholder (KMUs, Installateure, Gemeinden, Industriebetriebe) äußerst effizient vorgegangen. Insbesondere das Fallbeispiel eines Industriebetriebs wurde akribisch ausgearbeitet und lieferte beachtliche Ergebnisse. Wichtig war im Rückblick, dass das ursprüngliche Team rechtzeitig getauscht wurde und das neue Team gut motiviert werden konnte.

Projektrelevante Webadresse: